



# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**2025-03-01**

**K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25**

Bauvorhaben

**K7269 Ausbau Wölkau-Stacha 1. BA  
Ingenieurbauwerke Los 3**

-  
-

Leistung (LV)

**01**

**K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke  
Los 3**

Ausführungsbeginn

**k.A.**

Ausführungsende

**k.A.**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**k.A.**

Abgabezeit

**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten o. Anlage(n)

**Seiten: 84**

Leistungsverzeichnis

# Leistungsverzeichnis

Projekt (2025-03-01)

**K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25**

Leistung (LV)

**01 K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3**

Bauvorhaben

**K7269 Ausbau Wölkau-Stacha 1. BA  
Ingenieurbauwerke Los 3**

Bauherr

Landkreis Bautzen  
Straßen- und Tiefbauamt  
Bahnhofstraße 9  
02625 Bautzen

Telefon  
Fax

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon  
Fax

**Bauleitung**

Telefon  
Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

## Angebotssumme in EUR

**Angebotssumme, Netto:**

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

**Angebotssumme, Brutto:**

.....  
Angebotsabgabe

.....  
Geprüft

.....  
Anbieter - Datum, Ort

.....  
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

.....  
Angebotssumme nachgeprüft

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

## Vertragsgrundlage

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

## Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichniss haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Rechtsverbindliche Unterschrift ist auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% von Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung (Ausschreibungsart)

### Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- Bauleistungsversicherung -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

### Abzüge Brutto

## Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter - Unterschrift

## Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90 / 2000 / XML 3.13 (Datenart 81 / 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

# Inhaltsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
<b>01.01</b>	<b>Titel</b>	<b>Brücke</b>	<b>6</b>
01.01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	6
01.01.02	Bereich	Baufeldberäumung	12
01.01.03	Bereich	Medienleitungen sichern oder umverlegen	13
01.01.04	Bereich	Abbrucharbeiten	14
01.01.05	Bereich	Erdarbeiten	18
01.01.06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flusrstück 11/4	23
01.01.07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten	27
01.01.08	Bereich	Winkelstützwand und Palisaden	34
01.01.09	Bereich	Straßenbau	36
01.01.09.01		Verkehrswege	36
01.01.09.02		provisorischer Fußweg	37
01.01.10	Bereich	Landschaftsbauarbeiten	38
01.01.11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung	39
01.01.12	Bereich	Schlosserarbeiten	43
01.01.13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise	44
<b>01.02</b>	<b>Titel</b>	<b>Durchlass 02</b>	<b>50</b>
01.02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	50
01.02.02	Bereich	Baufeldfreimachung	54
01.02.03	Bereich	Medienleitungen sichern oder umverlegen	55
01.02.04	Bereich	Wasserhaltung	56
01.02.05	Bereich	Abbrucharbeiten	60
01.02.06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung	61
01.02.07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten	66
01.02.08	Bereich	Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte	69
01.02.09	Bereich	Entwässerung, Abdichtung	70
01.02.10	Bereich	Straßenbau	72
01.02.10.01		Verkehrswege	72
01.02.10.02		provisorischer Fußweg	73
01.02.11	Bereich	Wasserbauarbeiten	74
01.02.12	Bereich	Landschaftsbauarbeiten	75
01.02.13	Bereich	Schlosserarbeiten	76

# Inhaltsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3	
Nr.	Bezeichnung		Seite
01.02.14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise	77
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>		<b>83</b>

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	<b>Titel Brücke</b>			
01	<b>Bereich Baustelleneinrichtung</b>			
	<p><b>Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:</b>  Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:</p> <p>LV-Mengen sind keine Bestellmengen. Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Für die Bauleistungen erforderliche Vermessungen und Absteckungen sind im Rahmen der entsprechenden Leistungspositionen mit einzukalkulieren.</p> <p>Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken und dgl. sind vor Arbeitsbeginn zu sichern. Wird durch unsachgemäße Behandlung, Verschiebung oder Verlust solcher Punkte eine Neuvermessung notwendig, geht diese zu Lasten des AN.</p> <hr/> <p>Sofern keine gesonderten Angaben zur Herkunft der Baustoffe und Bauteile gemacht werden (z.B. Material des AG etc.) verstehen sich die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich Lieferung der für die Ausführung der Bauleistung benötigten Stoffe, Bauteile etc.</p> <hr/> <p>Die Einheitspreise sind in den Leistungspositionen auskömmlich zu kalkulieren. Es ist nicht zulässig, Teile von ausgewiesenen Leistungspositionen in die Position der Baustelleneinrichtung einzurechnen.</p> <hr/> <p>Soweit in den entsprechenden Positionen nicht separat aufgeführt, erfolgt die Abrechnung der Positionen Einrichten, Vorhalten und Räumen wie folgt :</p> <p>* mit 30% zu Beginn der Baumaßnahme und  * weitere Anteile entsprechend dem Baufortschritt</p> <hr/> <p>Anschlussmöglichkeit für Strom, Wasser und Druckluft wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN. Die</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Anschlusswerte sind vom AN festzustellen.</p> <hr/> <p>Benötigte Flächen für Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG nicht bereitgestellt und sind durch den AN zu beschaffen. Sämtliche Flächen sind nach Inanspruchnahme wieder entsprechend dem ursprünglichen Zustand herzurichten. Die ordnungsgemäße, vorbehaltlose Rücknahme der Flächen ist mit der Vorlage der Schlussrechnung durch eine entsprechende Bestätigung des Eigentümers nachzuweisen.</p> <p>Das Aufstellen von Bauzäunen und dgl., die der AN zum Schutz seiner Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Unterkünfte usw. für erforderlich hält, sind Leistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.</p> <hr/> <p>In der Leistungsbeschreibung bedeutet "Nach besonderer Anordnung des AG", dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.</p> <hr/> <p>Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.</p> <p>Bei Annäherung an Versorgungsleitungen von &lt; 1,00 m sind alle Erdarbeiten als Handschachtung auszuführen, der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Einheitspreise der LV-Pos. des Erdaushubes einzurechnen.</p> <p>Suchschachtungen zur Erkundung des Leitungsbestandes werden gesondert vergütet.</p> <p>Arbeiten an in Betrieb befindlichen Kabeln und Rohren (ggf. zusätzliche Versorgungsleitungen, die nicht im Leitungsbestandsplan ausgewiesen sind) sind nur nach gesonderter Abstimmung mit den Versorgungsunternehmen (VU) sowie dem AG auszuführen.</p> <hr/> <p>Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Muster und Detailzeichnungen sowie die entsprechenden Prüfbescheide sind, soweit nicht anders verlangt, vor Ausführung zur endgültigen Genehmigung vorzulegen.</p> <p>Bei der Bauoberleitung ist zu erfahren, für welche Bauteile, Materialien etc. Muster vorgelegt werden müssen.</p>			
	<p>Die Verwertung bzw. Entsorgung von Abbruchmaterialien, Bodenaushub oder anderen während der Baumaßnahme anfallenden Stoffen hat entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.</p> <p>Der AN hat die entsprechenden schriftlichen Nachweise zu führen und auf Verlangen dem AG zur Kontrolle vorzulegen.</p> <p>Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der Umweltbehörde bleiben von diesen Festlegungen unberührt.</p>			
	<p>Bei den Bauarbeiten (z.B. Erdarbeiten) ist mit Staub- und Lärmemissionen zu rechnen.</p> <p>Während der Baudurchführung ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) zu beachten. Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I Nr. 71 vom 04.10.2002, S. 3830).</p> <p>Besonders hingewiesen wird darauf, die Immissionsrichtwerte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen - (vom 19.08.1970, Beilage zum Bundesanzeiger 160) einzuhalten. Daher muss die Baustelle so eingerichtet und betrieben werden, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind (Einsatz geräuscharmer Bauverfahren und Baumaschinen)</li> <li>- Vorkehrungen getroffen werden, die die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß beschränken</li> <li>- lärmintensive Arbeiten nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr ausgeführt werden</li> </ul>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Zur Staubemissionsminderung sollten folgende Maßnahmen beachtet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abdeckung staubender Güter bei Lagerung und Transport</li> <li>- Befeuchtung der Oberflächen, soweit nicht kontaminiert</li> <li>- Einstellung stauberzeugender Arbeiten bei Wind</li> <li>- Einsatz staubarmer Bauverfahren</li> </ul>			
1	<p><b>Bauzaun aufstellen, umsetzen und entfernen</b>  <b>Zaunhöhe 2,0 m</b></p> <p>Bauzaun zur eindeutigen Abgrenzung des Baustellenbereiches einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen.  einschließlich Lage Bauzaun an Bauzwischenzustände anpassen,  70 v. H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet.  Zaunhöhe = 2,00 m.  Zaun aus verzinkten Stahlgitter-Fertigteilen,</p> <p>einschließlich Bauzaun entsprechend Baufortschritt innerhalb der Baustelle umsetzen und anpassen,</p>	50 m	EP.....	GP .....
2	<p><b>Bauzaun aufstellen, umsetzen und entfernen</b>  <b>Zaunhöhe 1,0 m für prov. Fußweg</b></p> <p>Bauzaun zur eindeutigen Abgrenzung des provisorischen Fußweges einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen.  einschließlich Lage Bauzaun an Bauzwischenzustände anpassen,  70 v. H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet.  Zaunhöhe = 1,00 m.  Zaun aus verzinkten Stahlgitter-Fertigteilen,</p> <p>einschließlich Bauzaun entsprechend Baufortschritt innerhalb der Baustelle umsetzen und anpassen,</p>	56 m	EP.....	GP .....
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
3	<b>Temporäre Absturzsicherung auf Kappe</b> Temporäre Absturzsicherung (z.B. dreiteiliger Seitenschutz, Bauzaun oder gleichwertig) auf oder neben Kappe zum Gewässer (Mühlgraben) nach Rückverfüllung der Baugrube errichten, vorhalten und abbauen einschl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen, Befestigungsmittel, Stützenfüße etc. Vorhaltezeit: bis zur endgültigen Montage des Füllstabgeländers in Sonderform Länge: ca. 8m	1 Psch		GP .....
4	<b>Mineralbeton, zeitweilige Befahrbarkeit</b> Mineralbeton oder sandgeschlämmte Schottertragschicht auf der Frostschutzschicht einbauen und verdichten, sowie später wieder ausbauen und Material von der Baustelle entfernen. Bereich: Fahrbahnübergänge Zweck: Herstellung der zeitweiligen Befahrbarkeit, Anrampungen	5 m3	EP.....	GP .....
5	<b>Schal-Traggerüst unterstrom, oberstrom und Straßenseiten</b> Schal-Traggerüst unterstrom u. oberstrom nach statischen Erfordernissen aufbauen, mehrmaliges umbauen, vorhalten und abbauen für: - den Rückbau der Kappen und Rückbau der Randelemente des Überbaus - Betonage des Überbaus - Betonage der Kappen Gerinnequerschnitt (BxH): ca. 4,52 m x 2,02 m Zum Schutze der Schonzeit Fische werden die Schal-Traggerüste nicht in das Wasser gestellt, sondern auf die Widerlagerelemente bzw. Andübeln auf Brückenunterbau.	1 Psch		GP .....
6	<b>Medienbehelfsbrücke</b> Medienbehelfsbrücke nach statischen Erfordernissen aufbauen, vorhalten und abbauen für temporäre Medienumverlegung, Gerinnequerschnitt: Brückenbereich (BxH): ca. 4,52 m x 2,02 m außerhalb Brückenbereich			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Fließgerinne ca. 1 - 2 m, Böschungsabstand Gelände 5 - 7 m			Übertrag: .....
	Zum Schutze der Schonzeit Fische wird die Medienbehelfsbrücke nicht in das Wasser gestellt, sondern im Uferbereich abgesetzt.			
		1 Psch		GP .....
7	<b>Fußgängerbehelfsbrücke unterstrom</b> Fußgängerbehelfsbrücke unterstrom nach statischen Erfordernissen aufbauen, vorhalten und abbauen für temporären Fußgängerverkehr während der Bauzeit, Gerinnequerschnitt: außerhalb Brückenbereich Fließgerinne ca. 2,5 m, Böschungsabstand Gelände ca. 8 m Behelfsbrückenbreite 1,50 m Brückenbelag rutsch- und trittsicher, 3-teiliger Seitenschutz mit zusätzlichen Anforderungen an vertikalen Durchstieg mit Maschenweite < 12 cm nach Wahl AN herstellen Auflager Brücke aus Betonstraßenplatten  Zum Schutze der Schonzeit Fische wird die Fußgängerbehelfsbrücke nicht in das Wasser gestellt, sondern im Uferbereich abgesetzt.			
		1 Psch		GP .....
8	<b>Stillstandszeit im Baufortschritt durch Anpassung der Planung</b> Der Zustand der Bestands-Betonfertigteile und Widerlagerrückseite der Brücke sind unbekannt. Nach Freilegen der BW-Hinterfüllung und Rückbau der Ziegelschutzschicht und der alten bituminösen Abdichtung muss eine Sichtung und Bewertung der weiter zu verwendeten Betonbauteile erfolgen. Bei Abweichung von einem schadfreien Zustand ist unter Umständen eine Anpassung der Planung notwendig, die zu einer Zeitverzögerung führen kann. Stillstandszeit bei Baufortschritt durch Anpassung der Planung. Mögliche Stillstandszeit eventuell mit Arbeiten am Durchlass 2 kompensieren.			
		1 Psch		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
9	<b>Höhenfestpunkt herstellen, t = 80 cm</b> Höhenfestpunkt, bestehend aus einem Bolzen mit Rundkopf (mind. 10 cm lang) in einem Betonfundament aus Beton C20/25 (Querschnitt mind. 0,07 m²) incl. aller Nebenarbeiten komplett herstellen. Die Lage ist gemeinsam mit dem AG festzulegen. Die Höhenfestpunkte sind gleich nach Auftragserteilung herzustellen und vor Durchführung der ersten Geländeaufnahme durch den AN auf die vom AG zur Verfügung gestellten Höhenfestpunkte einzumessen. Während und nach Ablauf von Frostperioden sind die Höhenlagen der Festpunkte zu kontrollieren und Veränderungen zu protokollieren. Gründungstiefe: 80 cm	1 Stk	EP.....	GP .....
10	<b>Herstellen eines Pegels, inkl. Nachweise</b> Herstellen eines Pegels zur Bestimmung des Wasserstandes des Silberwassers während der Bauzeit. Skalierung in 5 cm-Schritten bis 1,80 m über Bachsohle. Lattenbreite mindestens 10 cm. Material und standsichere Befestigung nach Wahl des AN. Standort: am oberstromseitigen Flügelmauerwerk der Brücke im Zuge der Hauptstraße. Bezugsmaß für das vereinbarte Bauzeithochwasser ist die Flusssohle Silberwasser an der Straßenbrücke Uhyster Straße, Seite stromaufwärts mit m (HN 76) in Flussmitte. Pegel nach Abschluss der Baumaßnahme beseitigen. Die Pegelstände sind täglich im Bautagebuch nachzuweisen.	1 St	EP.....	GP .....
Summe Bereich 01		Baustelleneinrichtung, Netto: .....		
02 Bereich Baufeldberäumung				
1	<b>Zaun ab- und aufbauen, Stahlzaun</b> Freimachen des Baubereiches von Grundstückszäunen, hierzu gehört das Abbauen, das Zwischenlagern (einschließlich der Sicherung vor Diebstahl durch Schrottsammler) und der Wiederaufbau der Zaunfelder			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
02	Bereich	Baufeldberäumung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	2,00 m bis 3,00 m lang. Zauntüren werden übermessen. Stahlzaun aus Rohren mit Maschendraht bzw. Holz bis 2 m hoch, bei Beschädigung ersetzen. Abrechnung nach Aufmaß	16 m	EP.....	GP .....
2	<b>Zaunpfosten aus- und einbauen, Stahlrohr</b> Zaunpfosten aus Stahlrohr bis 2,00 m Höhe ausbauen, säubern, zwischenlagern und wieder einbauen, einschl. Stahlanbauteile und Fundament, einschl. Erdarbeiten. Abbruchgut und Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Neue Fundamente aus Beton C 20/25 herstellen, einschl. erforderlicher Schalungsarbeiten und Erdarbeiten (einschl. Arbeitsraum und Verfüllung). Oberfläche wieder in Ausgangszustand versetzen.	4 St	EP.....	GP .....
3	<b>Hecken und Buschwerk roden, Höhe bis 2,0 m</b> gerodetes Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5 m²	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 02</b>		<b>Baufeldberäumung, Netto:</b> .....		
03	<b>Bereich Medienleitungen sichern oder umverlegen</b>			
1	<b>Freileitungsmast bauzeitlich sichern</b> Freileitungsmast oberstrom bauzeitlich sichern nach Vorgaben des Netzbetreibers.	1 Stk	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 03</b>		<b>Medienleitungen sichern oder umverlegen, Netto:</b> .....		
04	<b>Bereich Abbrucharbeiten</b>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
04	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
1	<b>Rückbau Bestandsgeländer Treppe</b> Rückbau Bestandsgeländer Treppe Edelstahlgeländer bestehend aus 2 Segmenten mit 5 Fußanschraubpunkten lösen und auf Zwischenlager AN transportieren und temporär lagern für späteren Wiedereinbau, Wiedereinbau wird separat vergütet	1 Psch		GP .....
2	<b>Rückbau Bestandsgeländer Brücke</b> Rückbau Füllstabsgeländer Bestand Brücke, einschließlich möglicher Trennschnitte, Geländer geht in Eigentum AN über, einschließlich einer fachgerechten Verwertung	14 m	EP.....	GP .....
3	<b>Rückbau Holzgeländer Bestand</b> Rückbau Holzgeländer Bestand auf 2 m Länge und Grundstückseigentümer übergeben	1 Psch		GP .....
4	<b>Rückbau Treppenlauf Bestand für Zugang zum Gewässer</b> Rückbau Treppenlauf Bestand für Zugang zum Gewässer mit geeignetem Hebezeug nach Wahl AN, einschließlich Transport zum Zwischenlager AN, ein Treppenlauf besteht aus: 4 Stufen, Treppenbreite ca. 1,20 m, Treppenlänge ca. 1,05 m, Gewicht bis ca. 1 t	2 Stk	EP.....	GP .....
5	<b>Abbruch Treppenpodest und Stufe</b> Abbruch von zwei Treppenpodesten aus Ort beton einschließlich Unterbeton, Bauteil = Podest und einer Stufe, Podestabmessungen: Stärke 18 cm, Länge bis ca. 1,20 m, Breite bis ca. 1,20 m Stufenabmessung: Breite bis ca. 1 m, Höhe ca. 0,25 m			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
04	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Transport- und Wiederverwertungsgebühr entsprechend Kreislaufwirtschaftsgesetz bei nicht gefährlichem Abbruchgut sind Teil der Abbruchleistung und mit zu kalkulieren!			
		0,4 m³	EP.....	GP .....
6	<b>Abbrechen Grundstückseinfassung aus Beton/ Ziegel</b> Bauliche Anlage abbrechen. Anlage = Begrenzungsmauer Material = Betonfundament mit Ziegelauflage, Mauerhöhe: ca. 1,50 m Mauerlänge: ca. 2,00 m Mauerbreite: ca. 0,50 m Abbruch bis zur Gründungssohle Erschwernisse durch Sicherung von baulichen Anlagen werden nicht gesondert vergütet.  Transport- und Wiederverwertungsgebühr entsprechend Kreislaufwirtschaftsgesetz bei nicht gefährlichem Abbruchgut sind Teil der Abbruchleistung und mit zu kalkulieren!			
		3 m³	EP.....	GP .....
7	<b>Asphaltbefestigung trennen, Schneiden, bis 15 cm</b> Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung bis ca. 15 cm.			
		18 m	EP.....	GP .....
8	<b>Ausbau Asphaltdecke Straße</b> Ausbau, Abtransport und Entsorgung von Asphaltdecke bzw. Gußasphalt, im Widerlagerbereich der Brücke bis ca. 20 cm stark im Oberbaubereich der Brücke ca. 7 cm Gußasphalt Einstufung = Verwertungsklasse A nach RuVA-StB 01. lt. Baugrundgutachten nach Laboruntersuchung eines Bohrkernes der Bohrung KRB 3/1 eingestuft.			
		16 m³	EP.....	GP .....
9	<b>Abbruch Schutzbeton B300 mattenbewehrt</b> Abbruch Schutzbeton B300 mattenbewehrt im Oberbaubereich der Brücke, Stärke ca. 12 cm Abrechnung nach Aufmaß  Transport- und Wiederverwertungsgebühr entsprechend			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
04	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Kreislaufwirtschaftsgesetz bei nicht gefährlichem Abbruchgut sind Teil der Abbruchleistung und mit zu kalkulieren!			
	Bei Überschreitung der zulässigen Parameter entsprechend Ersatzbaustoffverordnung bzw. LAGA >Z2 wird die Prüfung nach DepV und die Entsorgung separat vergütet.			
		5 m³	EP.....	GP .....
10	<b>Abbruch Randträger- und Gehbahnfertigteile Bestand aus Stahlbeton</b> Abbruch Randträgerfertigteile BT 802 und Gehbahnfertigteile Bestand ober- und unterstrom aus Stahlbeton,  Transport- und Wiederverwertungsgebühr entsprechend Kreislaufwirtschaftsgesetz bei nicht gefährlichem Abbruchgut sind Teil der Abbruchleistung und mit zu kalkulieren!			
		9 m³	EP.....	GP .....
11	<b>Abbruch bituminöse Aludichtungsbahn 2 lagig Bestand</b> Abbruch bituminöse Aludichtungsbahn 2 lagig Bestand, ca 10 mm stark, abtragen, abstemmen, abfräsen, ausbauen und entsorgen, inklusive Voranstrich und Klebeanstrich, Entsorgung wird separat vergütet  Bei Überschreitung der zulässigen Parameter nach LAGA >Z2 wird die Prüfung nach DepV und die Entsorgung separat vergütet.			
		70 m²	EP.....	GP .....
12	<b>Abbruch Ziegelschutzschicht Bestand</b> Abbruch Ziegelschutzschicht Bestand Material = Ziegel VMZ 250, MG III Mauerhöhe: ca. 0,80 m Mauerlänge: ca. 8,90 m Mauerbreite: ca. 0,12 m  Transport- und Wiederverwertungsgebühr entsprechend Kreislaufwirtschaftsgesetz bei nicht gefährlichem Abbruchgut sind Teil der Abbruchleistung und mit zu kalkulieren!			
				Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
04	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bei Überschreitung der zulässigen Parameter entsprechend Ersatzbaustoffverordnung bzw. LAGA >Z2 wird die Prüfung nach DepV und die Entsorgung separat vergütet.			Übertrag: .....
		2 m³	EP.....	GP .....
13	<p><b>Abfall gefährlich AVV170106* DK III</b></p> <p>Abfall gefährlich AVV170106* DK III Benzo(a)pyren Phenol mit LKW des AN abtransportieren und entsorgen, Verwertungsanlage bis 70km einfache Entfernung</p> <p>STLB-Bau 10/2015 087 TA TB Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170106* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, bit. Abdichtung schadstoffbelastet, belastet nach Deponieverordnung für</p> <p>DK III, Schadstoff Benzo(a)pyren, Schadstoff 2 Phenol TRGS 524, in Behälter auf Fahrzeug lagernd, mit LKW des AN transportieren, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 70 km, Anlage (Bezeichnung/Ort) ..... oder gleichwertig, Anlage (Bezeichnung/Ort) ' .....', vom Bieter einzutragen, Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung ist erforderlich, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.</p> <p>Diese Position kommt nur zur Anwendung, wenn bei Untersuchung nach DepV die Deponieklasse III (DK III) ermittelt wird.</p>	5 t	EP.....	GP .....
14	<p><b>Abbruch Fahrbahnabschlußschiene aus Schutzbeton</b></p> <p>Abbruch Fahrbahnabschlußschiene aus Schutzbeton, Stahl geht in Eigentum AN über, einschließlich einer fachgerechten Verwertung</p>	12,2 m	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
04	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
Summe Bereich 04		Abbrucharbeiten, Netto: .....		

05 Bereich Erdarbeiten

**Vorbemerkungen:**

Vorbemerkungen:  
Die Herstellung und der Rückbau notwendiger Zufahrten und Standflächen für die Herstellung der einzelnen Bauteile ist in die entsprechenden Positionen mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

Der AN ist verpflichtet vor Baubeginn bei den zuständigen Rechtsträgern Erkundigungen über die genaue Lage der Kabel, Leitungen u. ä. einzuholen. Dem AG sind weitere Anlagen im Bauwerksbereich nicht bekannt. Unbeschadet dieser Angabe hat sich der AN jedoch von weiteren Leitungen und deren Lage und Tiefe zu vergewissern.

Im Bereich vorhandener Kabel und Leitungen sind die Erdarbeiten mit besonderer Sorgfalt auszuführen. (Handschachtung für Bodenaushub u. Einbau in Handarbeit, wo maschinelle Bodenbewegungen nicht möglich sind wie Anschlussbereiche, Leitungen u. dgl.)

Für die Ausführung von Verdichtungsarbeiten sind erschütterungsarme Verfahren bzw. Geräte einzusetzen.

1

**Oberboden abtragen, transportieren, aufsetzen d= 20-30 cm**

Oberboden mit Vegetationsdecke, Stärke im Mittel ca. 25 cm, abtragen, laden und auf Zwischenlager des AN transportieren und fachgerecht auf Haufen locker aufsetzen für einen späteren Wiedereinbau im Baubereich vorsehen,  
Bereich = Rasenflächen im Bereich der Brücke, des temporären Fußweges und Umverlegung Mediengraben, abgerechnet wird nach Abtragsprofilen

10 m³

EP.....

GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
05	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
2	<b>Baugrube Brücke im Widerlagerbereich herstellen, Bk 3-5</b> Baugrube für Widerlager Brücke herstellen. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung siehe Baugrundgutachten. Baugrube für Abbrucharbeiten und Neubau Brückenoberbau, Baugrubentiefe bis ca. 2,25 m, Abrechnung nach Abtragsprofil, Laut Baugrundgutachten Boden der Verwertungsklasse Z0	180 m³	EP.....	GP .....
3	<b>Bodenaustausch/ Polster aus FSS 0/56</b> Frostschutzschicht FSS 0/56 nach ZTV SoB-StB liefern, einbauen und verdichten für:  - Polster unter Winkelstützwand - Polster unter den Treppenanlagen  in einer Stärke von ca. 25 cm herstellen, Verdichtungsgrad: DPr > 100%	15 m³	EP.....	GP .....
4	<b>Planum der Baugrubensohle herstellen</b> Planum der Baugruben- und der Winkelstützelemente nach dem Aushub herstellen, profilieren und verdichten, Ausführung unmittelbar vor dem Einbringen der Sauberkeitsschicht, als planebene Fläche mit höchstens +/- 2 cm Höhendifferenz auf eine Länge von 5,0 m	65 m²	EP.....	GP .....
5	<b>temporäre Abdeckung Baugrubenböschung</b> Böschungen, Wände und Sohlen von Baugruben sind bauzeitlich mit windsicher befestigten Folien (z.B. PE-Baufolie) vollflächig abzuhängen und durch weitere Maßnahmen vor Wasseranfall zu sichern (durch Gefälle, Wasserableitung durch offene Rinnen, Drän o. dgl.). Ausführung nach Wahl des AN. Gilt für die gesamte Bauzeit. einschließlich bei Herstellung der Bauwerkshinterfüllung die PE-Baufolie ausbauen und fachgerecht entsorgen,	330 m²	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
05	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
6	<b>Suchgraben/Querschlag herstellen, BK3-5 -1,50 m</b> Boden für Suchgraben zur Freilegung von Leitungen ab OK Planum profilgerecht lösen, zum Zwischenlager des AN fahren, zwischenlagern, aufnehmen, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,50 m. Sohlenbreite über 0,80 bis 1,00 m, Bodenklassen 3-5, Aushub mit Hand bzw. Saugbagger entsprechend Forderung der Medienträger, einschl. Verbau nach Wahl des AN gemäß DIN18303/04.	20 m	EP.....	GP .....
7	<b>Planum temp. Rohrgrabensohl</b>  Planum der Rohrgrabensohle für temporäre provisorische Medienumverlegung herstellen	20 m²	EP.....	GP .....
8	<b>Mediengraben für temp. Umverlegung herstellen, BK3-5 -1,50 m</b> Mediengraben für zeitweilige Umverlegung herstellen Boden für Mediengraben zur Umverlegung von Leitungen ab OK Gelände/ Planum profilgerecht lösen, Abtransport und fachgerechte Verwertung, Boden geht in Eigentum AN über Aushubtiefe bis 1,50 m, Sohlenbreite bis 0,60 m, Bodenklassen 3-5, die Forderungen der Medienträger (z.B. Handschachtung) sind einzuhalten, einschl. eventueller Verbau nach Wahl des AN gemäß DIN18303/04.	30 m³	EP.....	GP .....
10	<b>Mediengraben für temp. Umverlegung Rohrzone rückverfüllen</b> Mediengraben für zeitweilige Umverlegung rückverfüllen,  Material für Rohr-/Kabelzone liefern, einbauen und verdichten, Stärke entsprechend Vorgaben Medienträger, Material = z.B. Kies-Sand-Gemisch nach ZTV E-StB mit < 3% abschlämmbaren Bestandteilen, Bodengruppen GW, Verdichtungsgrad: Rohrzone DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Grabenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen.	6 m³	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
05	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
11	<b>Mediengraben für temp. Umverlegung Rohrgraben rückverfüllen</b> Mediengraben für zeitweilige Umverlegung rückverfüllen, Material für Rohr-/Kabelgrabenverfüllung liefern, einbauen und verdichten,  Material = steinfreies und verdichtungsfähiges Material z.B. Bodengruppe SW - SU, GW - GU nach ZTV E-StB Verdichtungsgrad: Rohrgraben DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Graben- aushubes, abzüglich der verdrängten Mengen	24 m³	EP.....	GP .....
12	<b>Planum temp. Fußweg herstellen</b> Planum herstellen, profilieren und verdichten, Boden max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.	50 m²	EP.....	GP .....
13	<b>Mediengraben für temp. Umverlegung Rohrgraben rückbauen</b> Mediengraben für zeitweilige Umverlegung rückbauen, Medienkabel ausbauen und rückverfüllen sowie verdichten mit den ausgebauten Massen Material = steinfreies und verdichtungsfähiges Material  z.B. Bodengruppe SW - SU, GW - GU nach ZTV E-StB Verdichtungsgrad: Rohrgraben DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Graben- aushubes, abzüglich der verdrängten Mengen	24 m³	EP.....	GP .....
14	<b>Aushub temp. Fußweg, BK3-5</b> Aushub temporärer provisorischer Fußweg, Aushubtiefe bis 0,25 m, Breite bis 2,0 m, Bodenklassen 3-5 Abtransport und fachgerechte Verwertung, Boden geht in Eigentum AN über Abrechnung nach Aushubprofil	15 m³	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
05	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
15	<b>Geotextiles Filterfließ als Trennschicht verlegen</b> Geotextiel GRK 3 liefern und einbauen auf vorbereitetem Planum mit mind. 50 cm Stoßüberlappung, Funktion = Trennschicht zwischen Baugrubensohle und Böschung Baugrube sowie Fundament, Geotextilrobustheitsklasse GRK 3, mind. 150g/m² Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche des Geotextils nach Aufmaß ohne Überlappung.	90 m²	EP.....	GP .....
16	<b>Bauwerkshinterfüllung nach WAS-7 Entwässerungsbereich</b> Material zur Bauwerkshinterfüllung und Dränmaterial nach WAS-7 Entwässerungsbereich liefern, einbauen und verdichten, Material = z.B. Kies-Sand-Gemisch nach ZTV E-StB mit < 3% abschlämmbaren Bestandteilen, Bodengruppen GW, SW Verdichtungsgrad: Bauwerkshinterfüllung auf DPr > 100% Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen	30 m³	EP.....	GP .....
17	<b>Bauwerkshinterfüllung nach WAS-7 übriger Hinterfüllbereich</b> Material zur Bauwerkshinterfüllung nach WAS-7 übriger Hinterfüllbereich liefern, einbauen und verdichten,  Material = steinfreies und verdichtungsfähiges Material z.B. Bodengruppe SW - SU, GW - GU nach ZTV E-StB Verdichtungsgrad: Rohrgraben DPr > 100%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen	80 m³	EP.....	GP .....
18	<b>Planum temporärer Fußweg herstellen</b> Planum temporären Fußweg nach dem Aushub herstellen, profilieren und verdichten.	80 m²	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
05	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
19	<b>temporären Fußweg zurückbauen</b> temporären Fußweg zurückbauen und verdichtungsfähiges Material einbauen und verdichten ausgebautes Frostschutzschicht geht in Eigentum AN über und einer fachgerechten Verwertung zuführen,  neues steinfreies und verdichtungsfähiges Material liefern, z.B. Bodengruppe SW - SU, GW - GU nach ZTV E-StB Verdichtungsgrad: DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Profil des provisorischen Fußweges	15 m³	EP.....	GP .....
20	<b>Oberboden andecken, d= 20-30 cm</b> Oberboden vom Zwischenlager des AN wieder profilgerecht auf ebenen Flächen und Böschungen mit einer Stärke im Mittel von ca. 25 cm andecken, Böschungsfäche Winkelstützmauer, temporärer Fußweg, temporärer Mediengraben, Überschüssige Massen gehen in Eigentum AN über, Material einer fachgerechten Verwertung zuführen, abgerechnet wird nach Auftragsprofilen	10 m³	EP.....	GP .....
21	<b>Zulage für Handaushub aller Bodenkl.</b> Zulage zu den vorher beschriebenen Bodenbewegungen für das Ausheben von Hand für Bodenklasse 3-5.	6 m³	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 05</b>		<b>Erdarbeiten, Netto:</b> .....		
06	<b>Bereich Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flusrstück 11/4</b>			
<b>Vorbemerkungen</b>				
<b>1 Beachtung Aushubgrenzen nach DIN 4123</b>				
Zur Herstellung der Baugrube für die Winkelstützwände ist die Beachtung der Aushubgrenze nach DIN 4123 zwingend erforderlich.				
<b>1.1 Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehender Bauwerke</b>				
Beim Aushub der Baugrube werden Arbeiten im				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

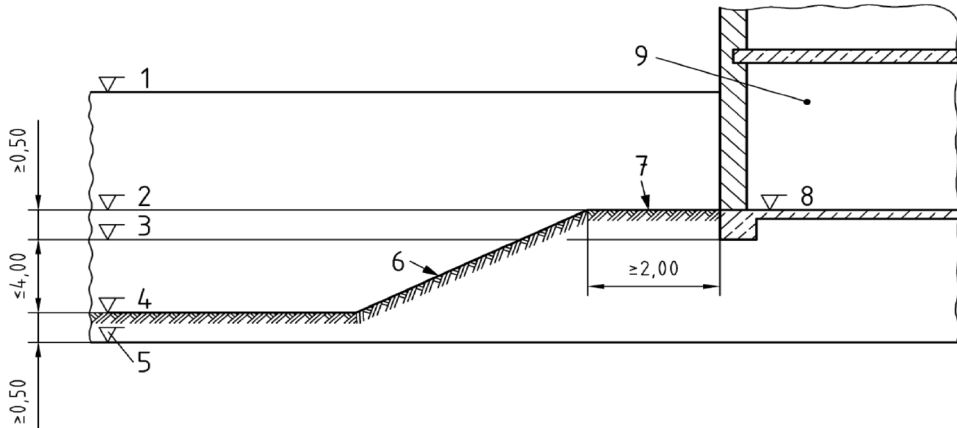
K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flusrstück 11/4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Gründungsbereich des Bestandsbauwerkes ausgeführt. Bei der Bauausführung sind die Forderungen der DIN 4123 „Aussachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehender Gebäude“ unbedingt einzuhalten. Prinzipiell dürfen Aussachtungen nur bis zur Bodenaushubgrenze vorgenommen werden (Bodenaushubgrenze = 0,5 m über Sohle Altfundament).

**Abb. 1: Bodenaushubgrenze bei Freilegung der Bestandsfundamente nach DIN 4123**



**Legende:**

1 Geländeoberfläche	6 Böschungsneigung = 1:2
2 Bermenoberfläche	7 Berme
3 vorhandene Gründungsebene	8 Kellerfußboden
4 Aushubsohle	9 bestehendes Gebäude
5 Grundwasser	

Beim Aushub der Baugrube können die Mindestabmessungen für die Bodenaushubgrenzen nach DIN 4123 nicht eingehalten werden. Zur Abwendung eines möglichen Schadens am Bestandsgebäude beim Aushub der Baugrube wird im Vorfeld die Fundamentunterfangung des Bestandsgebäudes empfohlen.

Bei der Herstellung einer Unterfangungslamelle darf zunächst die Aussachtung nur bis zur Bodenaushubgrenze vorgenommen werden. Muss der Erdblock wegen der geplanten Baumaßnahme abgetragen werden, so darf dies zur Vermeidung eines Grundbruches nur abschnittsweise durch Stichgräben oder Schächte von höchstens 1,25 m Breite geschehen. Zwischen gleichzeitig hergestellten Stichgräben bzw. Schächten ist ein Abstand von mindestens der dreifachen Breite eines Stichgrabens oder Schachtes entsprechend Abb. 2

- Fortsetzung auf nächster Seite -
Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -



# Leistungsverzeichnis

**K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)**

01	LV	<b>K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>		
01	Titel	Brücke		
06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flurstück 11/4		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
				Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Abb. 2: Fundamentunterfangung nach DIN 4123

**Legende:**

b Breite Stichgraben / Baugrube

## 1 1. Bauabschnitt

## 2 folgender Bauabschnitt

### 3 Baugrube

#### 4 1. Bauabschnitt

## 5 Unterfangung

6 Wand

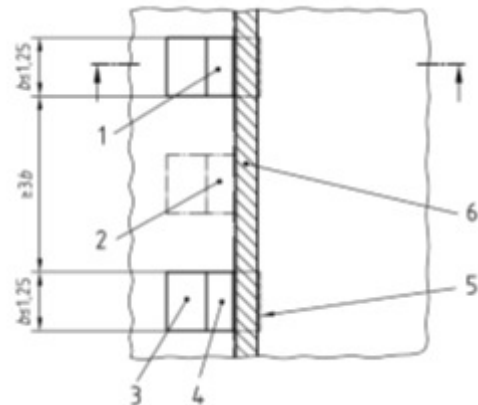
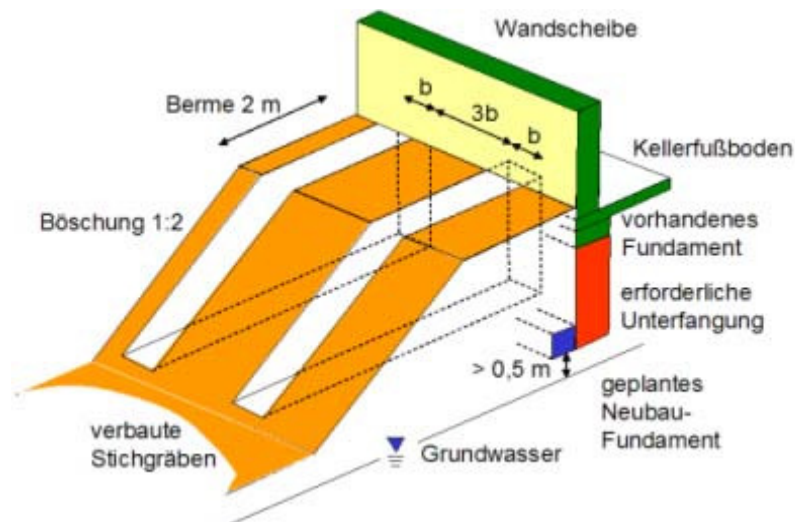


Abb. 3: Fundamentunterfangung nach DIN 4123



Im Zuge der Ausschachtarbeiten darf die neue Gründungssohle nicht aufgelockert oder aufgeweicht werden. Nach Herstellung der Erdaushubkörper ist unverzüglich mit dem Einbau der Betonlamelle zu beginnen. Die Arbeiten sind so einzuordnen, dass alle begonnenen Unterfangungslamellen am gleichen Tag fertig gestellt werden und keine Unterhölung der vorhandenen Wände offen bleibt. Um mögliche Setzungen des bestehenden Gebäudes gering zu halten, sollte jeweils zwischen UK Bestandsfundament und OK Unterfangungslamelle ein vollflächiges Ausfüllen mit Beton erfolgen. Eventuell ist ein Unterstopfen einzuplanen. Weitere Stichgräben bzw. Schächte dürfen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flurstück 11/4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>vorangegangenen neuen Fundamentabschnitte bzw. Unterfangungen eine ausreichende Festigkeit haben und der Stichgraben vor der ausgeschalteten Lamelle rückverfüllt und verdichtet wurde. Die Rückverfüllung der Stichgräben hat nach Herstellung der Unterfangungslamelle vibrationsarm zu erfolgen. Ein Verdichtungsgrad von <math>D_{p_r} = 100 \%</math> ist herzustellen. Da nur leichte Verdichtungsgeräte zur Anwendung gelangen dürfen, ist die zu verdichtende Schüttlage auf max. 20 cm zu begrenzen. Mit den Unterfangungsarbeiten ist in der Regel an den am höchsten belasteten Abschnitten des bestehenden Gebäudes zu beginnen.</p>			
1	<p><b>Bodenaushub bis 0,5 m über Gründungssohle herstellen</b>            Bodenaushub bis 0,5 m über Gründungssohleherstellen. Bodenaushub geht in Eigentum des AN über. Abrechnung nach Aufmaß.</p>	2 m³	EP.....	GP .....
2	<p><b>Stichgräben für Unterfangungslamellen herstellen</b>            Stichgräben für Unterfangungslamellen herstellen und Boden entsorgen. Bodenaushub geht in Eigentum des AN über. Abrechnung nach Aufmaß.</p>	4 m³	EP.....	GP .....
3	<p><b>Bodenaushub für Unterfangung im Pilgerschrittverfahren</b>            Bodenaushub für Unterfangung im Pilgerschrittverfahren in Handschachtung ausführen. Abrechnung nach Aufmaß.</p>	3 m³	EP.....	GP .....
4	<p><b>Lamellem aus Beton C25/30 herstellen</b>            Vor Einbau des Betons ist die Bestandsgründungssohle zu reinigen. Lamellen aus Beton C25/30 herstellen. Fuge zwischen Lamelle und Bestandsgründungssohle ist mit Quellschutt zu verpressen. Abrechnung nach Aufmaß</p>	3 m³	EP.....	GP .....
5	<p><b>Rückverfüllung Stichgräben im Pilgerschrittverfahren</b>            Rückverfüllung Stichgräben im Pilgerschrittverfahren mit verdichtungsfähigen Material</p>	4 m³	EP.....	GP .....
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flusrstück 11/4		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
Summe Bereich 06				
Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flusrstück 11/4, Netto: .....				
07 Bereich Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten				
Vorbemerkungen:				
Vorbemerkungen:				
<p>Die Lieferung und der Einbau des Betons sind in die entsprechenden Positionen mit einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Der Beton ist nach Eigenschaften gemäß DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 herzustellen! Für Sichtbetonflächen gilt die ZTV-ING für Ingenieurbauwerke aus Beton und Stahlbeton, Ausgabe in der aktuellsten Fassung, Zusätzlich gilt für die Oberflächenbeschaffenheit, Nachbehandlung, Nachbesserung und Sichtflächen die ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 2. Eventuell trotzdem auftretende Risse sind ab 0,2 mm Rißbreite nachträglich zu verpressen, diese Leistung wird nicht gesondert vergütet.</p>				
1	<b>Aufrauen der Fertigteiloberfläche Bestand</b> <p>Aufrauen der Fertigteiloberfläche Bestand mittels Kugelstrahlverfahren zur Vorbereitung und Verbesserung des Haftverbundes des zu betonierenden Überbaus</p> <p>Es sind geeignete Maßnahmen nach Wahl des AN zu treffen, dass das Strahlgut und das Abbruchgut auf der zu bearbeitenden Betonoberfläche verbleibt und nicht in das Gewässer und in die Umgebung gelangt. Diese Maßnahmen sind mit einzurechnen. Das Abbruchgut wird Eigentum des AN und ist von der Baustelle zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Für überwachungsbedürftigen Abfall vereinfachten Entsorgungsnachweis führen.</p> <p>50 m² EP..... GP .....</p>			
2	<b>Beton für Oberbau herstellen, C35/45</b> <p>Ortbeton aus Stahlbeton Druckfestigkeitsklasse C35/45 Expositionsklasse XC2/ XD1/ XF2 laut Zeichnung herstellen und an Bestand anpassen, Auflagersituation wie Bestand ergänzen, dies ist im Preis mit einzukalkulieren, einschließlich Schalung, Abstandshalter, Drunterleisten und Beton verdichten,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Betonnachbehandlung und Schutz vor Austrocknen und schnellem Abfluss der Hydratationswärme (Abkühlen) Bewehrung, Traggerüst und Leerrohre werden separat vergütet	22 m³	EP.....	GP .....
3	<b>Beton für Kappen herstellen, C25/30 LP</b> Ortbeton aus Stahlbeton Druckfestigkeitsklasse C25/30 LP, XC4/ XF4/ XD3 laut Zeichnung herstellen, Bauteil = Kappe. Art der Verwendung = Stahlbeton, sulfat- und tausalzbeständig. einschließlich Schalung, Dreikantleisten, Abstandshalter, Drunterleisten, Tropfkantennuten und Beton verdichten, Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen. Betonnachbehandlung und Schutz vor Austrocknen und schnellem Abfluss der Hydratationswärme (Abkühlen), Bewehrung, Traggerüst und Leerrohre werden separat vergütet Matritze wird nur im oberen senkrechten Kappenbereich eingebaut und wird separat vergütet	10 m³	EP.....	GP .....
4	<b>Beton C20/25 als Bettung für Treppenanlage, Borde und Dreizeiler</b> Sauberkeitsschicht Beton C20/25 X0 liefern und höhengerecht in ca. 20 cm Stärke entsprechend Zeichnung einbauen,	2 m³	EP.....	GP .....
5	<b>Beton C20/25 als Dichtschicht WAS-7</b> Beton C20/25 X0 als Dichtschicht WAS-7 liefern und höhengerecht mit Gefälle und Gefälle für Grundrohr entsprechend Zeichnung einbauen, einschließlich eventueller Schalung	12 m³	EP.....	GP .....
6	<b>Betonstahl D=10mm liefern und einbauen</b> Betonstahl B500 A gemäß DIN 488 für Kappe, Betonstabstahl in der Stärke 10 mm entsprechend Stückliste gebogen inklusive Abstandshalter und Drunterleiste liefern und einbauen	0,3 t	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
7	<b>Betonstahl D=16mm liefern und einbauen</b> Betonstahl B500 A gemäß DIN 488 für: Überbau mit Bremsschwelle: Betonstabstahl in der Stärke 16 mm entsprechend Stückliste gebogen inklusive Abstandshalter und Drunterleiste liefern und einbauen	4,5 t	EP.....	GP .....
8	<b>Anker M 16 x 300 in Überbaufertigteil Bestand</b> Anker M 16 x 300 liefern, einschließlich Herstellung Bohrlöcher aller 20 cm in Überbaufertigteil BT 402 N60 Bestand und Anker einkleben,  Verankerung aus verzinktem Stahl Gewindestange M 16, Länge 300 mm  Bohrlöcher D = 20 mm, Tiefe 160 mm kollisionsfrei mit vorhandener Stahlbewehrung herstellen vorhandene Bewehrung mit Profometer sichten, eventuell Bohrungen anpassen,  Bohrung reinigen entsprechend Herstellerangaben und Anker einkleben mit Injektionsmörtel FIS PM 360S oder gleichwertig einkleben.	1.036 Stk	EP.....	GP .....
9	<b>Max Frank Coupler Schraubanschluss</b> Max Frank Coupler Schraubanschluss oder gleichwertig mit Zulassung bestehend aus Betonstahl B500 A gemäß DIN 488 Typ DCE Durchmesser 28 mm mit einer Länge von 6,34 m und beidseitigen Gewindeanschluss M 30,5 x 2,5 und jeweils 2 Endanker CMPA 28 Gewinde M 30,5 x 2,5 liefern und mit geeigneten Zentrierabstandshaltern jeweils 1 Stück / Meter komplettieren und in Bestandsfertigteile der Brücke einbauen. Eventuell im Vorfeld falls erforderlich auf D=100 mm aufbohren. Anker mit Trass Zement Verpressmörtel verpressen.	7 Stk	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
10	<b>Nachbehandlung der neuen Betonoberfläche</b> Schutz vor zu schnellem Austrocknen, starker Hitze oder Kälte und Zugluft, z.B. abdecken mit einer PE-Folie und regelmäßig befeuchten mind. 4 Tage, Stöße sind zu überlappen, Folie ist entsprechend vor Wegflug durch Wind zu sichern,	95 m2	EP.....	GP .....
11	<b>Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 1" einbauen</b> Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 2025" einbauen	1 Stk	EP.....	GP .....
12	<b>Matritze Typ Trier</b> Matritze Typ Trier für Kappenschalung liefern und nach Herstellerangaben an vertikaler oberer Schalung einbauen, unterer Kappenbereich bleibt glatt, nach Ausschalen fachgerechte Entsorgung	7 m²	EP.....	GP .....
13	<b>Sichtflächenschalung Kappe - Matrize</b> Sichtflächenschalung an der vertikalen Kappensichtfläche mittels Einlage von Schalungsmatrizen herstellen. Matrize liefern und ohne sichtbaren Stoß einbauen.  Hersteller NOE Schaltechnik, Süssen Tel. 07162 / 13-254, <a href="http://www.noe.eu">www.noe.eu</a> Matrize-Typ: Trier, Art.-Nr: 563910 oder gleichwertige Strukturschalung  Kantenausbildung: Eckfase auf Strukturhochpunkt im Beton Fugen mit geeigneter Abdichtungsmasse (z.B.: Acryl) ausgleichen und dicht verschließen, einschließlich aller Aufwendungen und Erschwernisse. Schalungsverlauf in Spannrichtung, Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen. Alle Erschwernisse (z.B. Anpassungen an den Bauwerksbestand) und sonstige notwendige Aufwendungen einkalkulieren! einschließlich nach Ausschalen fachgerechte Entsorgung der Matrize	7 m²	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
14	<b>Kabelschutzrohr DN 300 für Überbau Brücke</b> Kabelschutzrohr DN 300 Aquatub-RW oder gleichwertig Länge ca. 7,32 m mit beidseitigen Endverschluss mit Gummidichtung sowie mit Verbindungsmuffe mit Profildichtung liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte	1 Stk	EP.....	GP .....
15	<b>Kabelschutzrohr DN 160 für Überbau und Kappe</b> Kabelschutzrohr DN 160 Hekaplus-S oder gleichwertig, Länge ca. 7,32 m mit beidseitigen Endverschluss mit Gummidichtung sowie mit jeweils 2 Stück Verbindungsmuffe mit Profildichtung liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte	2 Stk	EP.....	GP .....
16	<b>Flexibler Bogen DN 160 für Kabelschutzrohr Überbau und Kappe</b> Flexibler Bogen DN 160 mit Profildichtung für Kabelschutzrohr DN 160 HEKAPLUS-S oder gleichwertig liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen.	2 Stk	EP.....	GP .....
17	<b>Kabelschutzrohr DN 110 für Überbau und Kappe</b> Kabelschutzrohr DN 110 Hekaplus-S oder gleichwertig, Länge ca. 7,32 m mit beidseitigen Endverschluss mit Gummidichtung sowie mit 2 Stück Verbindungsmuffe mit Profildichtung liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte	1 Stk	EP.....	GP .....
18	<b>Kabelschutzrohr DN 75 für Überbau und Kappe</b> Kabelschutzrohr DN 75 Hekaplus-R oder gleichwertig 4 Stück Länge ca. 7,32 m mit beidseitigen Endverschluss mit Gummidichtung sowie mit 8 Verbindungsmuffe mit Profildichtung liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte			
		4 Stk	EP.....	GP .....
19	<b>Flexibler Bogen DN 75 für Kabelschutzrohr DN 75</b> Flexibler Bogen DN 75 in der Kappenschürze für Kabelschutzrohr DN 75 Hekaplast-R oder gleichwertig mit beidseitigen Endverschluss liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte			
		8 Stk	EP.....	GP .....
20	<b>Elastomer, einschenklige Klemmung</b> Elastomer,einschenklige Klemmung nach ZTV- ING, Teil 3/3 für Bauteilfugen liefern, einbauen und verankern. Stöße und Verbindungen im Herstellerwerk verschweißen bzw. vulkanisieren. z.B. SIKA Elastomer AM 350 K I bzw. gleichwertig liefern, schweißen und einbauen, in vorhandene Auflagerbank entsprechend Herstellerangabe Befestigungen des Elastomer einbauen			
		22 m	EP.....	GP .....
21	<b>Fugeneinlage Hartschaumplatte einbauen</b> Fugeneinlage nach Zeichnung einbauen, Fuge im Bereich Bremsschwelle Einlage aus Hartschaumplatten (25 kg/m³), 20 mm dick,			
		10 m²	EP.....	GP .....
22	<b>Fahrbahnübergang Abschlußprofil Abs4</b> Abschlussprofil für Abdichtung Abs 4 bestehend aus T90 Profil verzinkt, 2 Stück T90 Profil je Länge ca. 6,20 m, Verankerung gem. RiZ. Abs. 4 mit Ankerblech und Ankerhaken			
		13 m	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
23	<b>Granitbord A2 an Kappe</b> Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Bordsteine an Kappe nach Zeichnung. Material = Granit Größe: b/h: 180/ 200 mm (Granitbord, DIN 482- A2). Bordsteine, nach Zeichnung. Bettung 3-4 cm herstellen aus wasserdurchlässigen Reaktionsharzbeton mit Epoxidharz. Stoßfugen mit PCC-Mörtel schließen. Bohrlöcher D: 20 mm, Tiefe: 100 mm, Anzahl: 3 St./lfdm im Bord für Gewindestangen herstellen, reinigen der Ankerlöcher entsprechend Herstellerangaben, Gewindestangen mit Injektionsmörtel FIS PM 360S oder gleichwertig in Bord einkleben, Rückverankerung nach Kap12 -> 3xM14 pro Meter Gewindestangen, Anker werden gesondert vergütet.	16 m	EP.....	GP .....
24	<b>Granitbordsteine trennen</b> Granitbordsteine A2 18/20 geradlinig o. schräg für Gerungsschnitte trennen	2 Stk	EP.....	GP .....
25	<b>Messbolzen einbauen</b> Messbolzen einbauen. Einbauort = Kappe. Material = Stahl, feuerverzinkt. Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm. Schaftlänge über 40 bis 80 mm. Einbau horizontal.  Bohrungen herstellen, Bohrloch reinigen, Messbolzen mit Injektionsmörtel FIS PM 360S oder gleichwertig einkleben	4 Stk	EP.....	GP .....
26	<b>Bordsteinverankerung</b> Verankerung aus nichtrostenden Stahl entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen für Granitborde der Kappen in Anlehnung RiZ Kap 12 liefern. Anker aus Gewindestangen M 14, Länge 500 mm	48 Stk	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
27	<b>Einbau Treppenlauf Bestand für Zugang zum Gewässer</b> Einbau Treppenlauf Bestand für Zugang zum Gewässer mit geeignetem Hebezeug nach Wahl AN, einschließlich Transport vom Zwischenlager AN zur Einbaustelle, höhen- und lagegerechter Einbau der Fertigteiltreppenelemente Bestand auf Betonbettung nach Zeichnung, Bettung wird separat vergütet, ein Treppenlauf besteht aus: 4 Stufen, Treppenbreite ca. 1,20 m, Treppenlänge ca. 1,05 m, Gewicht bis ca. 1 t	2 Stk	EP.....	GP .....
28	<b>Herstellung Treppenpodest und Stufe</b> Herstellung von zwei Treppenpodesten aus Ortbeton, Druckfestigkeitsklasse C25/30 LP, XC4/ XF4/ XD3 laut Zeichnung herstellen, Bauteil = Podest und Stufe, Art der Verwendung = Beton, sulfat- und tausalzbeständig. einschließlich Schalung, Dreikantleisten, Beton verdichten, Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen. Betonnachbehandlung und Schutz vor Austrocknen und schnellem Abfluss der Hydratationswärme (Abkühlen), Podestabmessungen: Stärke 18 cm, Länge bis ca. 1,20 m, Breite bis ca. 1,20 m Stufenabmessung: Breite bis ca. 1 m, Höhe ca. 0,25 m	1 m³	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 07</b>		<b>Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten, Netto:</b> .....		
08	<b>Bereich Winkelstützwand und Palisaden</b>			
<b>Hinweistext:</b> <u>Hinweistext:</u> Die verwendeten Stahlbetonelemente haben der ZTV-W (Wasserbauwerke) Leistungsbereich 219 (Mindestbetondeckung min c = 5 cm) zu entsprechen! Sämtliche Teile sind aus Beton C 35/45, XC4, XD3, XF3, XA2, WF mit hohem Wassereindringwiderstand herzustellen Grund: betonangreifendes Grundwasser.				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
08	Bereich	Winkelstützwand und Palisaden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
1	<b>Beton C20/25 als Bettung für Winkelstützelemente u. Palisade</b> Sauberkeitsschicht Beton C20/25 X0 liefern und höhengerecht in ca. 5 cm Stärke einbauen,	3 m³	EP.....	GP .....
2	<b>Winkelstützwand H=200, B=100 cm i.L.</b> Wandstärke dW=dB=25 cm, aus Stahlbeton C 35/45 nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2/4, Expositionsklassen XC4, XF3, XA2, bemessen und bewehrt nach DIN EN 1991/EC2, mit Vouten, Betonstahl BSt 500, Kanten gefast Höhe 200 cm, Breite 100cm, Fußlänge 115cm, Gewicht 1,8t Abdichtung mit elastischer Elastomerdichtung nach DIN4060 mit DiBt-Zulassung Z-14.4-599 und Verspannung der Elemente mit Spannschlössern zur Abdichtung und Aufnahme von Querkraften, ausgelegt für eine Verkehrslast SLW 60 gemäß DIN 1072.	8 Stk	EP.....	GP .....
3	<b>Montage der Winkelstützelemente</b> Montage der Fertigteile mit eigener Versetzkolonne und selbst gestelltem Versetzmaterial mit eigenem, maximal 30 t Autokran, maximaler Abstand Achse Einbaustelle-Achse Drehkranz 12,0 m, schwerstes Einzelteil ca. 2 t, einschließlich Zusammenziehen und Verspannen sowie Verschließen der Montageanker und der Stoßfuge von außen mit Zementmörtel.	1 Psch		GP .....
4	<b>Werkszeichnung zur Fertigungsfreigabe</b> Werkszeichnung zur Fertigungsfreigabe erstellen und vom AN und dem Ingenieurbüro freigeben lassen.	1 St	EP.....	GP .....
5	<b>Palisade aus Beton, 18/18 cm, Höhe 1,2m</b> Palisade aus Beton, 18/18 cm, Höhe 1,2m Abrechnung nach Versetzlänge  Betonpalisade ohne Armierung, gemäß der BGB-Richtlinie - nicht genormte Betonprodukte - Anforderungen und Prüfungen (BGB-RiNGB), als			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
08	Bereich	Winkelstützwand und Palisaden		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Betonfertigteil Betongüte C25/30, widerstandsfähig gegen Frost- und Tausalz.Kopf gefast, Farbe grau, Für den Einbau der Palisaden sind die Einbauhinweise des Herstellers zu beachten.	6 lfm	EP.....	GP .....
Summe Bereich 08		Winkelstützwand und Palisaden, Netto: .....		
09 Bereich Straßenbau				
01 Verkehrswege				
1	Granitbordsteine trennen Granitbordsteine A5 15/30 Naturstein 15/22 r=2 cm geradlinig o. schräg für Gerungsschnitte trennen	4 Stk	EP.....	GP .....
2	bituminöses Fugenband einbauen bituminöses, elastisches und anschmelzbares Fugenband im Anschlussbereich Bestandsasphalt nach ZTV Fug-StB und Technischen Produktdatenblatt einbauen, Untergrund muss trocken, sauber, frostfrei und frei von trennenden Substanzen sein - Untergrund entsprechend herstellen, vor Einbau Fugenflanken mit zugelassenen Haftgrund einstreichen, Produkt: Bornit-Fugenband und Bornit Haftgrund oder gleichwertig,	15 m	EP.....	GP .....
3	Gussasphaltschutzschicht herstellen Gussasphaltschutzschicht MA 11 nach ZTV Asphalt-StB, 3,5 cm dick herstellen, inklusive notwendiger Grundierung	42 m2	EP.....	GP .....
4	paralleler Rückschnitt in Bestandsasphalt paralleler Rückschnitt nach ZTV A-StB12 in Bestandsasphalt vor Asphalteinbau, Asphalt manuell ausbauen und fachgerecht entsorgen	15 m	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
09	Bereich	Straßenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
5	<b>Fugenanschluss herstellen</b> Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen, Randfuge vor Borden, Übergängen, u.ä. und über T90-Profil, In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = ca. 35 mm - 40 mm Fugenspaltbreite = 15 mm Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel nach ZTV Fug-StB  Bei befahrbaren Fugen ist die Fugenmasse so einzubringen, dass Reifenkontakt mit der Fugenmasse vermieden wird.	30 m	EP.....	GP .....
6	<b>Fugenanschluss an Schrammbord herstellen</b> Fugenanschluss an Schrammbord zwischen Bord und Gußasphalt sowie Deckschicht nach DICHT 9 herstellen. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = ca. 70 mm - 80 mm Fugenspaltbreite = 20 mm Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel nach ZTV Fug-StB  Bei befahrbaren Fugen ist die Fugenmasse so einzubringen, dass Reifenkontakt mit der Fugenmasse vermieden wird.	30 m	EP.....	GP .....
Summe 01		Verkehrswege, Netto: .....		
02	provisorischer Fußweg			
1	<b>Vlies GRK 3 für provisorischen Fußweg</b> Geotextil GRK 3 als Trennschicht für provisorischen und temporären Fußweg verlegen. Überlappung mind.0,5 m, Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche des Geotextils nach Aufmaß ohne Überlappung. einschließlich bei Rückbau des Fußweges das Geotextil auszubauen und fachgerecht zu entsorgen,	50 m²	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
09	Bereich	Straßenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
2	<b>Frostschuttschicht FSS 0/45</b> Frostschuttschicht FSS 0/45 nach ZTV SoB-StB liefern und einbauen mit verdichten für:  - provisorischen u. temporären Fußweg in einer Stärke von ca. 25 cm, Abrechnung nach Auftragsprofil	25 m³	EP.....	GP .....
3	<b>Brechsand 0/2 für provisorischen Fußweg</b> Oberflächenschluss auf FSS 0/45 mit Brechsand 0/2 des provisorischen und temporären Fußweges herstellen, Stärke ca. 2 cm	3 m³	EP.....	GP .....
Summe 02		provisorischer Fußweg, Netto: .....		
Summe Bereich 09		Straßenbau, Netto: .....		
		zzgl. MwSt. (19,0 %): .....		
		Gesamtsumme, Brutto: .....		
10 Bereich Landschaftsbauarbeiten				
1	<b>Oberboden liefern und andecken, d=20-30 cm</b> Oberboden liefern und profilgerecht andecken, auf ebenen Flächen, auf Böschungen mit Neigung bis 1:1,5 und Fahrbahnrandbereichen. Der Oberboden darf keine Fremdstoffe und Teile von ausdauernden Pflanzen (Wurzeln oder Rhizome von Dauerunkräutern wie Quecke, Giersch u.ä. oder von Neophyten) enthalten. Andeckung auf Seitenstreifen. Dicke der Andeckung = 20 cm, obere 5 cm der zu begrünenden Flächen sind mit frischem Oberboden abzustreuen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	5 m³	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
10	Bereich	Landschaftsbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>2</b>	<b>Rasensaat herstellen</b>			
	<p>Rasensaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten.            Fläche = Böschungen, Trennstreifen und Mulden.            Feinplanum feinkrümelig lockern.            Saatgutmenge 20 g/m².            Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen-Standard ohne Kräuter.</p>			
		<b>200 m²</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 10</b>				
		<b>Landschaftsbauarbeiten, Netto:</b> .....		
<b>11</b>	<b>Bereich Entwässerung und Abdichtung</b>			
<b>1</b>	<b>Wasserhaltung Baugrube</b>			
	<p>Offene Wasserhaltung zur Entwässerung der Baugrube während der Bauzeit herstellen und betreiben, Ausführung nach Wahl des AN.            Sohle Baugrube 238,2 m</p> <p>Sohle Silberwasser Oberstrom = 238,11 m            Sohle Silberwasser Unterstrom = 237,96 m            Gilt für die gesamte Bauzeit.</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>2</b>	<b>Dichtungsschicht Bitumenschweißbahn herstellen</b>			
	<p>Dichtungsschicht aus einer einlagigen Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 7-2, RiZ-ING Dicht 3 nach Unterlagen des AG herstellen, einschließlich Grundierung mit geeignetem Kaltanstrich.            Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen. Anschlussflächen sind vorzubereiten.            Das Einbauen von Verstärkungstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet.            Bauteil = Brückenoberbau horizontale und vertikale Flächen            Überlappungen der Schweißbahn sind im Preis mit einzurechnen</p>			
		<b>70 m²</b>	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
3	<b>Bit. Dichtungsaufstrich herstellen</b> Bituminösen Dichtungsaufstrich für erd- bzw. wasserberührte Flächen herstellen. Bauteil = Stützmauerrückenfläche. Voranstrich aus Bitumenlösung, Deckaufstrich aus ungefüllter Bitumenlösung. Dichtungsaufstrich im Verfahren nach Wahl des AN aufbringen. Zwei Arbeitsgänge. Trockenschichtdicke min. 2 mm.	20 m²	EP.....	GP .....
4	<b>Senkr. Sicker aus Geotextilien (Dränmatte)</b> Geotextil aus Verbundstoff (Dränmatte) als Flächensickerschicht verlegen und Anschluss an Sickerrohr herstellen. Abflussleitung sowie mechanische und hydraulische Filterwirksamkeit nach Unterlagen des AG herstellen, Sickerrohr wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die überdeckte Fläche. Dränmatte = Verbundstoff mit Vliesstoff beidseitig. Verlegung "hinter Bauwerken gemäß RiZ Was 7, punktuell angeklebt" Dränmatte verbinden, Kunststoffkern lückenlos stumpf stoßen und Vliesstofffilter 10 cm überlappen. Weitere Angaben: Material nach Geotex E- StB, hoch wetterbeständig, Dicke > 5 mm, wirksame Öffnungsweite 0,06 mm < 0,90 w < 0,2 mm, Wasserdurchlässigkeit kv >0,002 m/s, Abflussleitung q > 0,3 l/ms. Durchdrückwiderstand Klasse 2. Sickerschicht für Brückenwiderlager,	20 m²	EP.....	GP .....
5	<b>Verstärkungsstreifen an Stößen Winkelstützelemente einbauen</b> Verstärkungsstreifen nach Unterlagen des AG liefern und einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau = über Fertigteilfugen Winkelstützwände, Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 50 cm.	8 m	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
6	<b>Fuge verfüllen</b> Fuge mit Fugenmasse verfüllen. Wandungen mit geeignetem Voranstrich versehen. Fuge in Stützwand. Material = Silikonkitt, tatsächliche Dauerbewegungsaufnahme min. 25 v. H. Fugenwandungen = Beton und Mauerwerk. Fugenbreite über 15 bis 20 mm. Fülltiefe = 20 mm, Unterfüllstoff einbauen.	15 m	EP.....	GP .....
7	<b>Erdseitiges Fugenband einbauen</b> Fugenband nach ZTV- ING, Teil 3/3 für Raumfugen einbauen und verankern. Stöße und Verbindungen im Herstellerwerk verschweißen bzw. vulkanisieren. Fuge in Stützwand. Material = Elastomer. Außenband mit Nagelsteg und Ankerrippen. Band mit Mittelschlauch und Dehnungssteg nach RiZ Fug 1, Bild 2 (Erdseite). Breite min. 250 mm.	10 m	EP.....	GP .....
8	<b>Fugenband einbauen - Kappe</b> Fugenband liefern, einbauen und verankern. Stöße und Verbindungen im Herstellerwerk verschweißen bzw. vulkanisieren. Fuge in Kappe nach RiZ Fug 3 Material = Elastomer. Außenband mit Ankerrippen. Band in Raumfugen einbauen.	5 m	EP.....	GP .....
9	<b>Kombinationsfugenband einbauen</b> Fugenband nach ZTV-ING, als Kombinationsfugenband mit Klemm- und Betonierteil nach DIN 7865, Teil 2 einbauen und verankern. Stöße und Verbindungen im Herstellerwerk verschweißen bzw. vulkanisieren. Klemmleiste wasserdicht aufdübeln mit Bolzen M 16 für Anschlussfuge an bestehende Stützwand. Material = Elastomer und Edelstahlschienen 100 x 10 mm. Die Klemmseite ist vor dem Aufdübeln mit Epoxidharz zu spachteln. Hersteller z.B. Tricosal oder gleichwertig	6 m	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
10	<b>Grundrohr für Dränschicht verlegen</b> Grundrohr aus teilporösem Beton liefern, außen quadratisch, Innendurchmesser 100 mm, für Dränschicht mit Anschluss an Entwässerungsleitung nach Unterlagen des AG mit Gefälle verlegen. einschließlich Sockel mit Gefälle aus Beton, Druckfestigkeitsklasse C 20/25 herstellen, einschließlich Einbau von zwei passenden Formstücken für Übergang auf KG-Rohrleitung Auslauf in das Silberwasser	20 m	EP.....	GP .....
11	<b>Rohranbindung KG DN 100 an Böschungselement herstellen</b> Rohranbindung KG 100 an Böschungselement herstellen. Dazu die Wand-/Mauerdurchführung in das offene Böschungsprofil einbetonieren, Zulaufwinkel 70-80°, einschließlich elliptischen Rohrzuschnitt entlang der Rahmenwand, erforderlichem Schalmaterial und Beton. Mauerdurchführung wird extra vergütet.	2 St	EP.....	GP .....
12	<b>Froschkappe DN 100 liefern und einbauen</b> Froschkappe liefern und am Rohrende einbauen, Rohr DN 100	1 Stk	EP.....	GP .....
13	<b>Kernbohrung DN 150 durch Natursteinblock im Bestand</b> Kernbohrung DN 150 durch Natursteinblock Böschung im Bestand bis ca. 40 cm zur Durchführung der Grundleitung KG DN 100 herstellen,	1 Stk	EP.....	GP .....
14	<b>KG-Rohrleitung DN 100</b> KG-Rohrleitung DN 100 mit Gefälle laut Unterlage des AG neu verlegen,  inklusive aller Formstücke (Bögen, Abzweige, Überschiebmuffen), Dichtungen, sowie Anschluss an Bestandsfroschkappe unterstrom rechte Seite sowie unterstrom linke Seite in der hergestellten			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Durchgangsbohrung Natursteinblock Bestand KG-Rohr DN 100 durchführen und vermörteln sowie Froschklappe einsetzen inklusive aller notwendigen Trennschnitte,  Erdarbeiten und Froschklappe werden separat vergütet	15 m	EP.....	GP .....
Summe Bereich 11		Entwässerung und Abdichtung, Netto: .....		
12 Bereich Schlosserarbeiten				
1	Füllstabsgeländer nach GEL4 Oberstrom Stahl-Füllstabgeländer GEL 4/9/10/14 mit Fußleiste liefern und aufbauen. Geländerabschluss nach Gel 19. Pfosten, Handlauf und Fußleiste bestehen aus Hohlprofil mit kreisförmigen oder quadratischen Querschnitt, Mindestprofilabmessungen gemäß Richtzeichnung Gel 4, Verankerung Fußplatte nach Richtzeichnung Gel 14, Korrosionsschutz für alle Stahlbauteile nach ZTV-ING, Teil 4, Abschnitt 3 bzw. ZTV-KOR- Stahlbauten nach Tabelle A2, Bauteil 3.1 Nr. 1, einschl. sämtlicher Verbindungen, Befestigungsmittel, Verankerungen Geländerhöhe: 1,3 m Geländerfarbe RAL 7021 (basaltgrau) nach Gestaltungskonzept Geländerlänge: . 11,35 m	11,35 m	EP.....	GP .....
2	Füllstabsgeländer nach GEL4 Unterstrom Stahlgeländer GEL 4/9/10/14 abgewinkelt, mit Fußleiste liefern und aufbauen. Geländerabschluss nach Gel 19 Pfosten, Handlauf und Fußleiste bestehen aus Hohlprofil mit kreisförmigen oder quadratischen Querschnitt. Zusätzliche Löschwasserentnahmeöffnung 35 cm x 35 cm in Füllstabsgeländer mit Tür und 2 Scharnieren sowie Schloss für Feuerwehldreikantschlüssel nach DIN 3223. Ausführung nach Zeichnung: Halbzylinder mit Dreikantantrieb für Feuerwehr 10/30 mm mit passenden Dornschlüssel Dreieckszylinder 8 mm außenliegend für Feuerwehr Spezifikation Anschweißscharnier mit Abdeckkappe: Länge Scharnier 40 mm Breite Scharnier 11 mm Stärke Ring 2 mm			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
12	Bereich	Schlosserarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Durchmesser Stift 6 mm Mindestprofilabmessungen gemäß Richtzeichnung Gel 4, Verankerung Fußplatte nach Richtzeichnung Gel 14, Korrosionsschutz für alle Stahlbauteile nach ZTV-ING, Teil 4, Abschnitt 3 bzw. ZTV-KOR- Stahlbauten nach Tabelle A2, Bauteil 3.1 Nr. 1, einschl. sämtlicher Verbindungen, Befestigungsmittel, Verankerungen Geländerhöhe: 1,0 m Geländerfarbe RAL 7021 (basaltgrau) Geländerlänge: 11,35 m	11,35 m	EP.....	GP .....
3	<b>Aufbau Bestandsgeländer Zugang zum Gewässer</b> einschließlich Transport vom Zwischenlager AN zur Einbaustelle, 2 Geländersegmente bestehend aus Hand- und Knielauf und Geländerstützen bis ca. 8 Bohrungen D=14 mm, Tiefe 120 mm für die zwei Fußplatten in den zwei Podesten herstellen, Bohrungen reinigen, mit Injektionsmörtel FIS PM 360S oder gleichwertig, Verbundanker M12 x 160 mm in Edelstahl einkleben,  die Bohrungen einschließlich Anker in den Treppenanlage Bestand sind wieder zu verwenden  höhengerechte Montage des Geländers und verschrauben mit 20 x M12 Muttern und U-Scheibe in Edelstahl, einschließlich unterstopfen der Fußplatte mit Mörtel nach ZTV-ING	1 Psch		GP .....
Summe Bereich 12		Schlosserarbeiten, Netto: .....		
13	Bereich Prüfung, Dokumentation, Nachweise			
1	<b>Abnahme Gründungssohle der Winkelstützwand</b> Abnahme Gründungssohle durch Baugrundsachverständigen	1 Stk	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
2	<b>Verdichtungsnachweis - Plattendruckversuch</b> Nach Angabe des AG Bodenverdichtung des Planums, sowie im Auffüllungsbereich der Straße (OK Frostschuttschicht) nachweisen mittels Plattendruckversuch nach DIN 18134-300 und protokollarisch festhalten. Nachzuweisende Verformungsmodul nach Angaben aus den Regelquerschnitten sowie Aussagen des AG. Die Prüfpunkte legt der AG fest.	2 Stk	EP.....	GP .....
3	<b>Verdichtungsnachweis Bauwerkshinterfüllung</b> Proctorversuch nach DIN 18127-P100Y/P150Y und Dichtebestimmung nach DIN 18125-F 64	2 Stk	EP.....	GP .....
4	<b>Gegengewicht für Kontrollprüfung bereitstellen</b> Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) bei Kontrollprüfungen für Plattendruckversuch nach DIN 18134 bereitstellen	2 Stk	EP.....	GP .....
5	<b>Betonprüfung</b> 1 Prüfsérie bestehend aus 3 Probekörper für Kontrollprüfung aus Beton herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben. Abmessung = 15 x 15 x 15 cm. Lagerungsdauer auf der Baustelle 21 Tage. Probekörper an für erforderliche Prüfungen zugelassenes Prüfinstitut übergeben. Erforderliche Betondruckfestigkeitsprüfung nach DIN 1045-3 veranlassen. Erforderlichen Schriftverkehr führen. Alle entstehenden Gebühren, Fahrtkosten und schriftliche Auswertung der Prüfergebnisse sind einzurechnen. Gewähltes Prüfinstitut ist mit Angebotsabgabe zu benennen. Prüfergebnis dem AG vorlegen und mit AG abstimmen. Bautei: 1 x Überbau 1 x Kappe	2 St	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
6	<p><b>Überwachung Betoneinbau Überwachungskl. 2</b></p> <p>Fremdüberwachung des Betoneinbaues für die gesamten Beton- und Stahlbetonarbeiten, einschl. möglicher Stahlbetonarbeiten in anderen Leistungstiteln Überwachungsklasse 2 nach DIN 1045-3 entsprechend verwendeter Betone und Expositionsklassen. Überwachung sämtlicher Betonarbeiten durch eine anerkannte und zugelassene Überwachungsstelle (Prüfstelle) parallel zur selbstverantwortlichen Eigenüberwachung.</p> <p>Überwachungsstelle / Prüfstelle</p> <p>.....</p> <p>(Bietereintragung)</p> <p>Die Durchführung und Dokumentation erfolgt nach Anhang ND der DIN 1045-3.</p> <p>Die Unterlagen sind baubegleitend regelmäßig informativ</p> <p>der Bauleitung und abschließend vor Abnahme in 3-facher</p> <p>Ausfertigung der BL/AG zu übergeben.</p> <p>Die Position deckt sämtliche Aufwendungen über den gesamten vertraglichen Leistungsumfang ab.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 Stk</b>    EP.....    GP .....</p>			
7	<p><b>Erweiterte Eignungsprüfung Kappenbeton durchführen/dokumentieren</b></p> <p>Erweiterte Eignungsprüfung für Kappenbeton durchführen und dokumentieren nach "Prüfrichtlinie für die Bestimmung des Frost-Taumittel-Widerstandes von zementgebundenen Bauteilen".</p> <p>Bei Betonage in Jahreszeit mit hohen Temperaturen ist zusätzlich der Nachweis bei erhöhter Frischbetontemperatur (30° Celsius) zu erbringen.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 Stk</b>    EP.....    GP .....</p>			
8	<p><b>Bauwerksbuch</b></p> <p>Bauwerksdaten erfassen, Bauwerksbücher nach DIN 1076 für die in der Gesamtleistung realisierten Bauwerke erstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauwerksdaten mit Erfassungsprogramm auf der Datenbasis der ASB-ING erfassen.</li> <li>- vorhandene digitalisierte Bilder (Auflösung mind. 1062*1534 Pixel, 16 Farben), Pläne und Dokumente mit erfassen</li> <li>- Ausdruck des Bauwerksbuches aus den erfassten Daten</li> </ul> <p style="text-align: right;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	<b>K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>		
01	Titel	Brücke		
13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>- Übergabe an den bauüberwachenden Ingenieur</p> <p>- Übergabe der Daten an den AG in dem Übergabeformat der ASB-ING (DXF-Datei) und PDF-Format auf PC-kompatiblen, mit dem AG abgestimmten Datenträger</p>	<b>1 Psch</b>		Übertrag: ..... GP .....
<b>9</b>	<p><b>Bestandsunterlagen</b></p> <p>Bestandsunterlagen gemäß der ZTV-ING (Lage- und Höhenplan) im Landeskoordinatensystem RD 83, mit Eintrag der Flurstücksgrenzen) sowie Rohrleitungen einschließlich exakter lage- und höhenmäßiger Einmessung (DHHN 92) durch ein zugelassenes Vermessungsbüro nach Abschluss der Baumaßnahme, nach Regelplan.</p> <p>Die Ausläufe einschließlich Rohrleitung mit Materialart, Gefälle und der Koordinaten sind darzustellen.</p> <p>Die einschlägigen Vorschriften (z.B. RAS-Verm, RAS-Ew, ZTV-Verm usw.) sind zu beachten.</p> <p>Die Bestandsunterlagen müssen den IST-Zustand der Brücke nach Baufertigstellung zur Information enthalten.</p> <p>Weiterhin einzutragen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- alle angetroffenen Leitungen (auch stillgelegte) die weiterhin Bestand haben und</li> <li>- alle im Zuge der Baumaßnahme neu verlegten und vorhandenen Kabel (Telekom) und Leitungen (Gas- und Trinkwasserleitung) sowie Elektroleitungen</li> </ul> <p>Bestandsunterlagen erstellen und dem AG als Papierabzug auf DIN A4 gefaltet u. zusätzlich als DXF / DWG-Datei u. im PDF/A-Format übergeben.</p> <p>Alle Ausführungspläne sind entsprechend der tatsächlichen Bauausführung zu berichtigen. Die Übereinstimmung mit der Ausführung ist vom Auftragnehmer auf den berichtigten Ausführungsplänen zu bescheinigen.</p> <p>Lieferung 3-fach (Papierformat). Lieferung auf CD-ROM oder DVD oder USB-Stick. Die ergänzenden Unterlagen nach ZTV-ING (wie Zeichnungsverzeichnisse, Stahllisten, Vermessungsprotokolle usw.) sind 1-fach als Papierexemplar zu liefern.</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>10</b>	<p><b>Fotos über wesentlichen Bauablauf</b></p> <p>und nach Fertigstellung des Bauwerkes (auch Dritter) herstellen und auf mit dem AG abgestimmtem Datenträger (CD oder DVD) liefern. Lieferung auf CD (nicht abgeschlossen) incl. Indexprint.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Alle Auflösungen mind. 600px x 400px. 16 K Farben Farbtiefe mind.24 Bits per Pixel mit Digitalkamera oder Scanner herstellen. Mindestens 100 bis maximal 200 Bilder. Datenbank zur Photo-CD erstellen mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezeichnung des Bildes auf der CD</li> <li>- Bauwerks-Nummer</li> <li>- Beschreibung Bildinhaltes (max. 255 Zeichen, kein Semikolon: Ortsangaben entsprechend Ri- EBW- Prüf)</li> </ul> <p>Datum der Aufnahme (Format tt.mm.jjjj)</p>			Übertrag: .....
		1 Psch		GP .....
11	<p><b>Zusammenstellung Bestandsdokumentation</b></p> <p>in Papierform in 5-facher Ausfertigung in ein DIN A4 Ringordner anfertigen und 1-fach auf CD ROM oder USB-Stick im DXF- und PDF/A-Format an den AG liefern.</p> <p>bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bautagebuch, Lieferscheine, Entsorgungsnachweise</li> <li>- Protokolle der Materialprüfergebnisse/ Techn. Merkblätter</li> <li>- Schriftwechsel, Zustimmungen</li> <li>- Aufmaßunterlagen (Abmessungen der Gründungen, Befestigungen, Auffüllungen, Sohlhöhen u. ä.)</li> <li>- Beweissicherung, Fotodokumentation 10 x 15 cm</li> <li>- schriftliche Erklärung des AN über das projektgerechte Bauen und den Einsatz der vorgegebenen Materialien,</li> <li>- Benachrichtigung und Abstimmung mit den Eigentümern/ Pächtern der Flächen, insbesondere der für die Zuwegung genutzten Flächen; Nachweis mit Protokoll</li> <li>- Abnahmeprotokolle</li> <li>- Zeichnungen, Stücklisten</li> <li>- Angaben zum Korrosionsschutz, Werkstoffatteste</li> </ul> <p>die aufgeführten Punkte werden entsprechend LV separat vergütet</p>			
		1 Psch		GP .....
12	<p><b>Freistellungserklärung</b></p> <p>Nach Abschluss der Arbeiten ist die schriftliche Zustimmung der von den Bauarbeiten betroffenen Grundstücks- und sonstigen Eigentümern über die ordnungsgemäße Angleichung der Grundstückszugänge sowie -zufahrten bzw. der</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
01	Titel	Brücke		
13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Grundstücksgrenzen sowie die Freistellung von Ansprüchen gegenüber dem AG einzuholen und dem AG zu übergeben. Abrechnung erfolgt pro Flurstück.	5 St	EP.....	GP .....
13	<b>Deklarationsanalyse gemäß LAGA-Richtlinie</b> Analyse von Abbruchmaterial hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß LAGA-Richtlinie Mindestuntersuchungsprogramm nach Tabelle II. 1.2-1, Probenahme sowie Ausführung der Analytik (LAGA) durch ein akkreditiertes Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung	2 Stk	EP.....	GP .....
14	<b>Deklarationsanalyse gemäß DepV bei &gt;Z2 nach LAGA</b> Analyse von Abbruchgut hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß DepV durch ein akkreditiertes Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung  Diese Untersuchung wird nur ausgeführt bei Überschreitung Z2 nach LAGA.	2 Stk	EP.....	GP .....
15	<b>Deklarationsanalyse gemäß Ersatzbaustoffverordnung</b> Analyse von Abbruchgut hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz durch ein akkreditiertes Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung	1 Stk	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 13</b>		<b>Prüfung, Dokumentation, Nachweise, Netto:</b> .....		
<b>Summe Titel 01</b>		<b>Brücke, Netto:</b> .....		
		zzgl. MwSt. (19,0 %): .....		
		<b>Gesamtsumme, Brutto:</b> .....		

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02 Titel Durchlass 02</b>				
<b>01 Bereich Baustelleneinrichtung</b>				
<p><b>Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:</b>  Vorbemerkungen zur gesamten Leistungsbeschreibung:</p> <p>LV-Mengen sind keine Bestellmengen. Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Für die Bauleistungen erforderliche Vermessungen und Absteckungen sind im Rahmen der entsprechenden Leistungspositionen mit einzukalkulieren.</p> <p>Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken und dgl. sind vor Arbeitsbeginn zu sichern. Wird durch unsachgemäße Behandlung, Verschiebung oder Verlust solcher Punkte eine Neuvermessung notwendig, geht diese zu Lasten des AN.</p> <hr/> <p>Sofern keine gesonderten Angaben zur Herkunft der Baustoffe und Bauteile gemacht werden (z.B. Material des AG etc.) verstehen sich die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich Lieferung der für die Ausführung der Bauleistung benötigten Stoffe, Bauteile etc.</p> <hr/> <p>Die Einheitspreise sind in den Leistungspositionen auskömmlich zu kalkulieren. Es ist nicht zulässig, Teile von ausgewiesenen Leistungspositionen in die Position der Baustelleneinrichtung einzurechnen.</p> <hr/> <p>Soweit in den entsprechenden Positionen nicht separat aufgeführt, erfolgt die Abrechnung der Positionen Einrichten, Vorhalten und Räumen wie folgt :</p> <p>* mit 30% zu Beginn der Baumaßnahme und  * weitere Anteile entsprechend dem Baufortschritt</p> <hr/> <p>Anschlussmöglichkeit für Strom, Wasser und Druckluft wird vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Erstellung des Anschlusses werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Kosten für den Verbrauch trägt der AN. Die</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Anschlusswerte sind vom AN festzustellen.</p> <hr/> <p>Benötigte Flächen für Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG nicht bereitgestellt und sind durch den AN zu beschaffen. Sämtliche Flächen sind nach Inanspruchnahme wieder entsprechend dem ursprünglichen Zustand herzurichten. Die ordnungsgemäße, vorbehaltlose Rücknahme der Flächen ist mit der Vorlage der Schlussrechnung durch eine entsprechende Bestätigung des Eigentümers nachzuweisen.</p> <p>Das Aufstellen von Bauzäunen und dgl., die der AN zum Schutz seiner Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Unterkünfte usw. für erforderlich hält, sind Leistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.</p> <hr/> <p>In der Leistungsbeschreibung bedeutet "Nach besonderer Anordnung des AG", dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.</p> <hr/> <p>Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Versorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.</p> <p>Bei Annäherung an Versorgungsleitungen von &lt; 1,00 m sind alle Erdarbeiten als Handschachtung auszuführen, der dafür erforderliche Mehraufwand ist in die Einheitspreise der LV-Pos. des Erdaushubes einzurechnen.</p> <p>Suchschachtungen zur Erkundung des Leitungsbestandes werden gesondert vergütet.</p> <p>Arbeiten an in Betrieb befindlichen Kabeln und Rohren (ggf. zusätzliche Versorgungsleitungen, die nicht im Leitungsbestandsplan ausgewiesen sind) sind nur nach gesonderter Abstimmung mit den Versorgungsunternehmen (VU) sowie dem AG auszuführen.</p> <hr/> <p>Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen.</p>			
	Übertrag: .....			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Muster und Detailzeichnungen sowie die entsprechenden Prüfbescheide sind, soweit nicht anders verlangt, vor Ausführung zur endgültigen Genehmigung vorzulegen.</p> <p>Bei der Bauoberleitung ist zu erfahren, für welche Bauteile, Materialien etc. Muster vorgelegt werden müssen.</p>			
	<p>Die Verwertung bzw. Entsorgung von Abbruchmaterialien, Bodenaushub oder anderen während der Baumaßnahme anfallenden Stoffen hat entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu erfolgen.</p> <p>Der AN hat die entsprechenden schriftlichen Nachweise zu führen und auf Verlangen dem AG zur Kontrolle vorzulegen.</p> <p>Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der Umweltbehörde bleiben von diesen Festlegungen unberührt.</p>			
	<p>Bei den Bauarbeiten (z.B. Erdarbeiten) ist mit Staub- und Lärmemissionen zu rechnen.</p> <p>Während der Baudurchführung ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) zu beachten. Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I Nr. 71 vom 04.10.2002, S. 3830).</p> <p>Besonders hingewiesen wird darauf, die Immissionsrichtwerte der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen - (vom 19.08.1970, Beilage zum Bundesanzeiger 160) einzuhalten. Daher muss die Baustelle so eingerichtet und betrieben werden, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind (Einsatz geräuscharmer Bauverfahren und Baumaschinen)</li> <li>- Vorkehrungen getroffen werden, die die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß beschränken</li> <li>- lärmintensive Arbeiten nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr ausgeführt werden</li> </ul> <p>Zur Staubemissionsminderung sollten folgende Maßnahmen</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	beachtet werden: - Abdeckung staubender Güter bei Lagerung und Transport - Befeuchtung der Oberflächen, soweit nicht kontaminiert - Einstellung stauberzeugender Arbeiten bei Wind - Einsatz staubarmer Bauverfahren			Übertrag: .....
1	<b>Bauzaun aufstellen, umsetzen und entfernen</b> <b>Zaunhöhe 2,0 m</b> Bauzaun zur eindeutigen Abgrenzung des Baustellenbereiches einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. einschließlich Lage Bauzaun an Bauzwischenzustände anpassen, 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,00 m. Zaun aus verzinkten Stahlgitter-Fertigteilen  einschließlich Bauzaun entsprechend Baufortschritt innerhalb der Baustelle umsetzen und anpassen,	20 m	EP.....	GP .....
2	<b>Temporäre Absturzsicherung auf Durchlass</b> Temporäre Absturzsicherung (z.B. dreiteiliger Seitenschutz, Bauzaun oder gleichwertig) auf oder neben Durchlass zum Gewässer (Mühlgraben) nach Rückverfüllung der Baugrube errichten, vorhalten und abbauen einschl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen, Befestigungsmittel, Stützenfüße etc. Vorhaltezeit: bis zur endgültigen Montage des Füllstabgeländers in Sonderform Länge: ca. 8m	1 Psch		GP .....
3	<b>Mineralbeton, zeitweilige Befahrbarkeit</b> Mineralbeton oder sandgeschlämmte Schottertragschicht auf der Frostschutzschicht einbauen und verdichten, sowie später wieder ausbauen und Material von der Baustelle entfernen. Bereich: Fahrbahnübergänge Zweck: Herstellung der zeitweiligen Befahrbarkeit, Anrampungen	5 m3	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
4	<b>Medienbehelfsbrücke</b> Medienbehelfsbrücke nach statischen Erfordernissen aufbauen, vorhalten und abbauen für temporäre Medienumverlegung, Gerinnequerschnitt: außerhalb Durchlassbereich Fließgerinne ca. 1,5 m, Böschungsabstand Gelände 4,0 m  Zum Schutze der Schonzeit Fische wird die Medienbehelfsbrücke nicht in das Wasser gestellt, sondern im Uferbereich abgesetzt.	1 Psch		GP .....
5	<b>Fußgängerbehelfsbrücke</b> Fußgängerbehelfsbrücke nach statischen Erfordernissen aufbauen, vorhalten und abbauen für temporären Fußgängerverkehr während der Bauzeit, Gerinnequerschnitt: außerhalb Durchlassbereich Fließgerinne ca. 1,5 m, Böschungsabstand Gelände ca. 4,0 m Behelfsbrückenbreite 1,50 m Brückenbelag rutsch- und trittsicher, 3-teiliger Seitenschutz mit zusätzlichen Anforderungen an vertikalen Durchstieg mit Maschenweite < 12 cm nach Wahl AN herstellen Auflager Brücke aus Betonstraßenplatten  Zum Schutze der Schonzeit Fische wird die Fußgängerbehelfsbrücke nicht in das Wasser gestellt, sondern im Uferbereich abgesetzt.	1 Psch		GP .....
<b>Summe Bereich 01</b>		<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b> .....		
<b>02 Bereich Baufeldfreimachung</b>				
1	<b>Zaunpfosten aus- und einbauen, Stahlrohr</b> Zaunpfosten aus Stahlrohr bis 2,00 m Höhe ausbauen, säubern, zwischenlagern und wieder einbauen, einschl. Stahlanbauteile und Fundament, einschl. Erdarbeiten. Abbruchgut und Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
				Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
02	Bereich	Baufeldfreimachung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Neue Fundamente aus Beton C 20/25 herstellen, einschl. erforderlicher Schalungsarbeiten und Erdarbeiten (einschl. Arbeitsraum und Verfüllung). Oberfläche wieder in Ausgangszustand versetzen.	4 St	EP.....	GP .....
2	Hecken und Buschwerk roden, Höhe bis 2,0 m gerodetes Material geht in Eigentum AN über, Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10 m2	EP.....	GP .....
Summe Bereich 02		Baufeldfreimachung, Netto: .....		
03	Bereich Medienleitungen sichern oder umverlegen			
1	Elektrokabel sichern Elektrokabel während der Bauzeit nach Wahl des AN sichern, Elt-Kabel verläuft östlich im Baugrubenbereich entlang, Kabel ist zu orten und vor Beschädigungen entsprechend zu schützen	1 Psch		GP .....
2	Regenabflussleitung sichern Regenabflussleitung während der Bauzeit nach Wahl des AN sichern, Leitung verläuft an östlicher Baugrubenseite entlang, RW-Leitung vor Beschädigungen entsprechend schützen, Sicherung der vollumfänglichen Standsicherheit, die Funktionsfähigkeit der Leitung ist während der Bauzeit zu gewährleisten, einschließlich aller dafür notwendigen Arbeiten und Hilfsmaterialien,	1 Psch		GP .....
Summe Bereich 03		Medienleitungen sichern oder umverlegen, Netto: .....		
04	Bereich Wasserhaltung			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
04	Bereich	Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>Vorbemerkungen</b> Die Wasserhaltungsarbeiten sind besonders in den Phasen des Einbringens des Bodenaustausches und der Fundamente mit größter Sorgfalt zu planen und vorzubereiten. Ein schneller Anstieg des Wasserspiegels des Mühlgrabens innerhalb kürzester Zeit bei Starkniederschlägen ist unbedingt einzukalkulieren. Zur Verteilung der Gefahr wird vom AG festgelegt, dass der AN bis zu einer Wasserspiegelhöhe von m und HQ m <sup>3</sup> /s (ca. HQ 2) für eine sichere Wasserableitung verantwortlich ist. Zum Nachweis ist dazu im Bereich der Brücke BW 1 der Uhyster Straße am Gewässer Silberwasser ein provisorischer Pegel anzubringen. Die Wasserstände sind täglich im Bautagebuch nachzuweisen.				
1	<b>Wasserüberleitung</b> Gefahrlose Wasserüberleitung für den gesamten Bauwerksbereich entsprechend hydraulischen und bautechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, umbauen, unterhalten und beseitigen. Das betrifft auch Gründungen und Baubehelfe. Gilt für alle Zwischen- und Bauzustände, auch Bachausbau/-befestigung. Erforderliche Einrichtungen zum Schutz der Umwelt einbauen, vorhalten, unterhalten, ggf. betreiben und beseitigen. Alle Erdarbeiten für das Herstellen der Wasserhaltung sind einzurechnen. Bei der bauzeitlichen Bachüberleitung ist eine Durchflussmenge von mind. m <sup>3</sup> /s (Pegelstand wie beschrieben m) zu gewährleisten. Für sämtliche mögliche Schäden bis zu diesen Werten trägt der AN das volle Risiko.			
		1 Psch		GP .....
2	<b>Fangedamm nach Wahl des AN, max. Höhe bis 1,50 m</b> Fangedamm nach Wahl des AN entsprechend hydraulischen und bautechnischen Erfordernissen jeweils stromauf und stromab quer zur Fließrichtung herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen Art der Gewässersohle = Geschiebe Fließquerschnitt = Trapezprofil, unregelmäßig Länge: 6 m, max. Höhe bis 1,50 m			
		6 m	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
04	Bereich	Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
3	<b>Einsatz der Anlage für Wasserhaltung</b> Anlage für Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers einsetzen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen, Umbauen bzw. Umsetzen innerhalb einer Baugrube, das Vorhalten und Betreiben und das Abbauen. Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen werden nicht gesondert vergütet. Einsatzstelle = Gesamtbauwerk Diese Position gilt für alle Bauzustände. Wasserfassung nach Wahl des AN. Förderdurchfluss über 30 bis 60 m³/h, geodätische Förderhöhe ab Baugrubensohle bis 2,60 m. Ableitung nach Wahl des AN zum Vorfluter herstellen. Entfernung zum Vorfluter max. 25 m, Vorfluter = Gewässer.			
		1 Psch		GP .....
4	<b>Rohrleitung für Wasserüberleitung</b> im Bereich Baugrubensohle bzw. der Böschung mit Gefälle errichten, vorhalten und abbauen, mind. KG-Rohr DN 200 mit allen notwendigen Formstücken (Bögen, Winkel etc.), Rohr ist im Anschluss zu den Fangedämmen entsprechend nach Wahl des AN abzudichten, eventuelle Hilfskonstruktionen für die Lagestabilisierung des Rohres sind mit einzurechnen			
		26 m	EP.....	GP .....
5	<b>Notstrom-Aggregat betreiben</b> Notstrom-Aggregat für Wasserhaltungsanlage während der Dauer des Stromausfalles betreiben. Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden. Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.			
		10 h	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
04	Bereich	Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
6	<b>Pumpensumpf</b> Pumpensumpf nach Wahl des AN seitlich des Rohrgrabens herstellen und nach Beendigung der Wasserhaltung mit Beton verfüllen sowie anschließend mit Kies lagenweise auffüllen und verdichten, Tiefe: bis ca. 2 m unter Wasserspiegel	4 St	EP.....	GP .....
7	<b>Einrichten und Betreiben Pumpanlage DN 80</b> Einrichten, Vorhalten, Betreiben und Abbau einer betriebsfertigen Tauchpumpe sowie einer Reservepumpe für die Wasserhaltung einschl. Stromversorgungsanlage und Stromzuleitung oder anderer Antriebsvorrichtung, Einrichtung von Maßnahmen für das Umpumpen von Mischwasser während der Bauzeit, einschl. Rohrleitung o. Schlauch DN 80, bis 35m Länge, und dgl., Anlage mit Rohranschluss (Druckstutzendurchmesser) an die Pumpe. Fördermenge: bis 30 m³/h Förderhöhe: ca. 5 m Pumpenstunden werden nicht gesondert vergütet.	1 St	EP.....	GP .....
8	<b>Einrichten und Betreiben Pumpanlage DN 100</b> Einrichten, Vorhalten, Betreiben und Abbau einer betriebsfertigen Tauchpumpe sowie einer Reservepumpe für die Wasserhaltung einschl. Stromversorgungsanlage und Stromzuleitung oder anderer Antriebsvorrichtung, Einrichtung von Maßnahmen für das Umpumpen von Mischwasser während der Bauzeit, einschl. Rohrleitung o. Schlauch DN 100, bis 35 m Länge, und dgl., Anlage mit Rohranschluss (Druckstutzendurchmesser) an die Pumpe. Fördermenge: bis 30 m³/h Förderhöhe: ca. 5m Pumpenstunden werden nicht gesondert vergütet.	1 St	EP.....	GP .....
9	<b>Zulage Pumpanlage DN 80 umsetzen</b> Zulage für das Umsetzen der o.g. Tauchpumpe DN 80 einschl. Stromversorgungsanlage.	4 St	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
04	Bereich	Wasserhaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
10	<b>Zulage Pumpanlage DN 100 umsetzen</b> Zulage für das Umsetzen der o.g. Tauchpumpe DN 100 einschl. Stromversorgungsanlage.	4 St	EP.....	GP .....
11	<b>Dränage für Grabenentwässerung DN 100</b> Für die Trockenhaltung der Grabensohle Dränage DN 100, Material nach Wahl des AN, in Splittbett legen. Einzurechnen ist: - Materiallieferung - Erdarbeiten komplett für Dränagegraben - Verlegung einschl. Anschluss an Pumpensumpf - Splitteinbettung - dichtes Verschließen nach Beendigung der Bauarbeiten	20 m	EP.....	GP .....
12	<b>Flutung der Baustelle bei Hochwasserereignis.</b> Flutung der Baustelle bei Hochwasserereignis. Rückbau der Dämme, Gewässerdurchleitung, Bergung von Materialien aus dem Baubereich.  Pos. kommt nur nach Überschreitung der vereinbarten Hochwassermarken und auf Anweisung des AG zur Anwendung.	1 St	EP.....	GP .....
13	<b>Wiederaufbau der Wasserhaltung</b> Wiederaufbau der Wasserhaltung für die Baustelle nach dem Hochwasserereignis. Aufbau der Dämme, Baugrubentrockenlegung, Materialtransport in den Baubereich.  Pos. kommt nur nach Überschreitung der vereinbarten Hochwassermarken und auf Anweisung des AG zur Anwendung.	1 St	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 04</b>		<b>Wasserhaltung, Netto:</b> .....		
05 Bereich Abbrucharbeiten				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
05	Bereich	Abbrucharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
1	<b>Abbrechen gepflasterter 3-Zeiler</b> Bauliche Anlage abbrechen, Anlage = 3-Zeiler aus Granitpflaster mit Granitborde und Straßeneinlaufschacht sowie dazugehörige RW-Entwässerungsleitung in Mühlgraben, Länge 3-Zeiler ca. 6,5 m Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist von der Baustelle zu entfernen	1 Psch		GP .....
2	<b>Abbrechen Geländer Durchlass</b> bestehend aus: 2 Winkeleisen mit je ca. 4,50 m Länge 2 Eisenstützen mit je ca. 1 m Länge 1 Eisenstange mit ca. 1,5 m Länge 4 Granitsteinsäulen bis 2 m Länge - bleiben Eigentum der Gemeinde die Stahlteile gehen in Eigentum AN über und sind fachgerecht zu entsorgen	6 m	EP.....	GP .....
3	<b>4 Granitsteinsäulen auf Zwischenlager transportieren</b> 4 Granitsteinsäulen säubern, auf Palette stapeln und auf ein Zwischenlager der Gemeinde bis ca. 6 km transportieren	1 Psch		GP .....
4	<b>Abbruch alter Durchlass aus Granit Steindecker</b> Abbruch alter Durchlass aus Granit Steindecker, Abbruchmaterial geht in Eigentum AN über und fachgerecht entsorgen Länge ca. 8 m, Breite ca. 1 m, Tiefe ca. 0,6 m	8 m	EP.....	GP .....
Summe Bereich 05		Abbrucharbeiten, Netto: .....		
06 Bereich Erdarbeiten, Rückverfüllung				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>Vorbemerkungen:</b> Vorbemerkungen: Die Herstellung und der Rückbau notwendiger Zufahrten und Standflächen für die Herstellung der einzelnen Bauteile ist in die entsprechenden Positionen mit einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.  Der AN ist verpflichtet vor Baubeginn bei den zuständigen Rechtsträgern Erkundigungen über die genaue Lage der Kabel, Leitungen u.ä. einzuholen. Dem AG sind weitere Anlagen im Bauwerksbereich nicht bekannt. Unbeschadet dieser Angabe hat sich der AN jedoch von weiteren Leitungen und deren Lage und Tiefe zu vergewissern. Im Bereich vorhandener Kabel und Leitungen sind die Erdarbeiten mit besonderer Sorgfalt auszuführen. (Handschachtung für Bodenaushub u. Einbau in Handarbeit, wo maschinelle Bodenbewegungen nicht möglich sind wie Anschlussbereiche, Leitungen u. dgl.)  Für die Ausführung von Verdichtungsarbeiten sind erschütterungsarme Verfahren bzw. Geräte einzusetzen.				
1	<b>Suchgraben/Querschlag herstellen, BK3-5 -1,50 m</b> Boden für Suchgraben zur Freilegung von Leitungen ab OK Planum profilgerecht lösen, zum Zwischenlager des AN fahren, zwischenlagern, aufnehmen, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,50 m. Sohlenbreite über 0,80 bis 1,00 m, Bodenklassen 3-5, Aushub mit Hand bzw. Saugbagger entsprechend Forderung der Medienträger, einschl. Verbau nach Wahl des AN gemäß DIN18303/04.	23 m	EP.....	GP .....
2	<b>Oberboden abtragen, transportieren, aufsetzen d= 20-30 cm</b> Oberboden mit Vegetationsdecke, Stärke im Mittel ca. 25 cm, abtragen, laden und auf Zwischenlager des AN transportieren und fachgerecht auf Haufen locker aufsetzen für einen späteren Wiedereinbau im Baubereich vorsehen, Bereich = Rasenflächen im Bereich des Durchlasses, des temporären Fußweges und Umverlegung Mediengraben, abgerechnet wird nach Abtragsprofilen	14 m3	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
3	<b>Baugrube Durchlass herstellen, Bk 3-5</b> Baugrube für Rahmendurchlass herstellen. Boden-/Felsklassen 3 bis 5. Zusätzliche Beschreibung siehe Baugrundgutachten. Baugrube für Abbrucharbeiten und Neubau Rahmendurchlass , einschl. Aushub für Gründungspolster unter der Bauwerkssohle. Baugrubentiefe bis 2,75 m. Aushub einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schrott und Fremdkörper sind auszusortieren, in Eigentum des AN zu übernehmen und gesondert zu entsorgen.	210 m3	EP.....	GP .....
4	<b>Zulage für Handaushub aller Bodenkl.</b> Zulage zu den vorher beschriebenen Bodenbewegungen für das Ausheben von Hand für Bodenklasse 3-5.	5 m3	EP.....	GP .....
5	<b>Planum Baugruben- und Fundamentsohle herstellen</b> Planum der Baugruben- und Fundamentsohle nach dem Aushub herstellen, Ausführung unmittelbar vor dem Einbringen der Sauberkeitsschicht, als planebene Fläche mit höchstens +/- 2 cm Höhendifferenz auf eine Länge von 5,0 m. Überschüssiges Material ist nach Wahl des Auftragnehmers zu beseitigen.	80 m2	EP.....	GP .....
6	<b>Geotextiles Filterfließ als Trennschicht verlegen</b> Geotextil GRK 3, liefern und einbauen auf vorbereitetem Planum, 50 cm Stoßüberlappung sind eingerechnet Funktion = Trennschicht zwischen Baugrubensohle und Unterkante Bodenaustausch im Bereich Durchlassfundament. Geotextilrobustheitsklasse GRK 3, mind. 150g/m² Abgerechnet wird die abgewinkelte Fläche des Geotextils nach Aufmaß ohne Überlappung.	82 m2	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
7	<b>Fundamentpolster 0/100</b> liefern, profilgerecht nach Querprofilen einbauen und verdichten. Material = Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen 0/100 nach ZTV SoB-StB, Dicke = 0,45 m Verdichten auf min. 100 v. H. Verdichtungsgrad Dpr. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes.	20 m3	EP.....	GP .....
8	<b>Planum Gewässerbett und Böschungsfuß herstellen</b> Planum im Bereich der Schüttung der Wasserbausteine herstellen und nachverdichten DPr 97 %, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.	35 m2	EP.....	GP .....
9	<b>Abdeckung Baugrubenböschung</b> Böschungen, Wände und Sohlen von Baugruben sind bauzeitlich mit windsicher befestigten Folien (z.B. PE-Baufolie) vollflächig abzuhängen und durch weitere Maßnahmen vor Wasseranfall zu sichern (durch Gefälle, Wasserableitung durch offene Rinnen, Drän o. dgl.). Ausführung nach Wahl des AN. Gilt für die gesamte Bauzeit.	120 m2	EP.....	GP .....
10	<b>Aushub Mediengraben , BK3-5 -1,50 m</b> Aushub Mediengraben Boden für Mediengraben ab OK Gelände/ Planum profilgerecht lösen, Abtransport und fachgerechte Verwertung, Boden geht in Eigentum AN über Aushubtiefe bis 1,50 m, Sohlenbreite bis 0,60 m, Bodenklassen 3-5, die Forderungen der Medienträger (z.B. Handschachtung) sind einzuhalten, einschl. eventueller Verbau nach Wahl des AN gemäß DIN18303/04.	10 m³	EP.....	GP .....
11	<b>Mediengraben Rohrzone rückverfüllen</b> Mediengraben f rückverfüllen,  Material für Rohr-/Kabelzone liefern, einbauen und verdichten, Stärke entsprechend Vorgaben Medienträger,			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Material = z.B. Kies-Sand-Gemisch nach ZTV E-StB mit < 3% abschlämmbaren Bestandteilen, Bodengruppen GW, Verdichtungsgrad: Rohrzone DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Grabenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen.	2 m³	EP.....	GP .....
12	<b>Mediengraben Rohrgrabenrückverfüllung</b> Mediengraben rückverfüllen,  Material für Rohr-/Kabelgrabenrückverfüllung liefern, einbauen und verdichten, Material = steinfreies und verdichtungsfähiges Material z. B. Bodengruppen GW-GU, SW-SU nach ZTV E-StB, Verdichtungsgrad: Rohrzone DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Grabenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen.	8 m³	EP.....	GP .....
13	<b>Aushub temp. Fußweg, BK3-5</b> Aushub temporärer provisorischer Fußweg, Aushubtiefe bis 0,25 m, Breite bis 2,0 m, Bodenklassen 3-5 Abtransport und fachgerechte Verwertung, Boden geht in Eigentum AN über Abrechnung nach Aushubprofil	5 m3	EP.....	GP .....
14	<b>Bauwerkshinterfüllung mit Kies-Sand-Gemisch</b> Material zum Verfüllen der Baugrube liefern, einbauen und verdichten, Material = z.B. Kies-Sand-Gemisch nach ZTV E-StB mit < 3% abschlämmbaren Bestandteilen, Baugrube für Durchlass. Verdichten auf min. 100 v. H. Verdichtungsgrad Dpr. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdrängten Mengen.	110 m3	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
15	<b>Bindigen Boden liefern, als Dichtung einbauen</b> auf beiden Seiten des Durchlasses, Dichtungsschicht aus bindigem Boden profilgerecht einbauen und verdichten. Dichtungsschicht = verdichtungsfähiger, schwer durchlässiger bindiger Boden nach ZTV E-StB, Abschn. 7.2. Dicke = hinter Rahmen i. M. 1,20 m, Einbau von Baugrubensohle bis Mitte Grundrohr gem. RIZ Was 7, Boden liefern, lagenweise einbauen und verdichten. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	91 m3	EP.....	GP .....
16	<b>Aushub temp. Fußweg, BK3-5</b> Aushub temporärer provisorischer Fußweg, Aushubtiefe bis 0,25 m, Breite bis 2,0 m, Bodenklassen 3-5 Abtransport und fachgerechte Verwertung, Boden geht in Eigentum AN über Abrechnung nach Aushubprofil	5 m3	EP.....	GP .....
17	<b>Planum temp. Fußweg herstellen</b> Planum herstellen, profilieren und verdichten, Boden max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.	24 m2	EP.....	GP .....
18	<b>temporären Fußweg zurückbauen</b> temporären Fußweg zurückbauen und verdichtungsfähiges Material einbauen und verdichten ausgebautes Frostschutzschicht geht in Eigentum AN über und einer fachgerechten Verwertung zuführen,  neues steinfreies und verdichtungsfähiges Material liefern, z.B. Bodengruppe SW - SU, GW - GU nach ZTV E-StB Verdichtungsgrad: DPr > 98%, Abgerechnet wird nach Profil des provisorischen Fußweges	12 m²	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
19	<b>Oberboden vom Zwischenlager des AN wieder profilgerecht</b> Oberboden vom Zwischenlager des AN wieder profilgerecht auf ebenen Flächen und Böschungen mit einer Stärke im Mittel von ca. 25 cm andecken, Böschungsfläche Winkelstützmauer, temporärer Fußweg, temporärer Mediengraben, Überschüssige Massen gehen in Eigentum AN über, Material einer fachgerechten Verwertung zuführen, abgerechnet wird nach Auftragsprofilen	14 m³	EP.....	GP .....
20	<b>Kabelschutzrohr unter Fundamentpolster</b> Kabelschutzrohr Hekaplast-S oder gleichwertig nach Vorgabe der Medienträger liefern Länge ca. 10 m mit beidseitigen Endverschluss mit Gummidichtung sowie mit Verbindungsmuffe mit Profildichtung liefern und höhen- und fluchtgerecht nach Plan einbauen, einschließlich notwendiger Trennschnitte	3 Stk	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 06</b>		<b>Erdarbeiten, Rückverfüllung, Netto: .....</b>		
07	<b>Bereich Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten</b>			
<b>Vorbemerkungen:</b> <u>Vorbemerkungen:</u>  Die Lieferung und der Einbau des Betons sind in die entsprechenden Positionen mit einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Der Beton ist nach Eigenschaften gemäß DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 herzustellen! Für Sichtbetonflächen gilt die ZTV-W für Wasserbauwerke aus Beton und Stahlbeton, Ausgabe in der aktuellsten Fassung. Zusätzlich gilt für die Oberflächenbeschaffenheit, Nachbehandlung, Nachbesserung und Sichtflächen die ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 2. Eventuell trotzdem auftretende Risse sind ab 0,2 mm Rißbreite nachträglich zu verpressen, diese Leistung wird nicht gesondert vergütet.				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
1	<b>Sauberkeitsschicht, C 20/25</b> aus unbewerten Beton C 20/25 X0 unter Fundamentplatte herstellen, Stärke: 10 cm	3,5 m3	EP.....	GP .....
2	<b>Betonfundament für Rahmendurchlass und Herdschwelle</b> Ortbeton aus Stahlbeton Druckfestigkeitsklasse C35/45 Expositionsklasse XC4, XF2, XD1, XA2 nach DIN 1045-1, einschließlich der erforderlichen Schalung mit den Fundamentabmessungen laut Ausführungsunterlagen:  Rahmendurchlass: B = 2,50 m, H = 0,30 m, L= 11,1 m Herdschwelle: B = 0,6 m, H = 1,00 m, L = 1,90 m  Bewehrung Betonstahl BSt 500 S wird gesondert vergütet. inklusive Betonnachbehandlung und Schutz vor Austrocknen und schnellem Abfluss der Hydratationswärme (Abkühlen)	10 m3	EP.....	GP .....
3	<b>Betonstahl einbauen, Fundament, BSt 500 S</b> Betonstahl als Bewehrungskorb schneiden, biegen und verlegen sowie Mattenbewehrung schneiden u. verlegen Bauteil = Fundamentplatte mit Herdschwellen Stahldurchmesser 12 bis 16 mm Betonstahlsorte BSt 500 S.	1,4 t	EP.....	GP .....
4	<b>Ausgleichschicht aus Verlegemörtel,</b> Größtkorn 0-2, Bindemittelgehalt 350 kg/m³, plastisch F2, einschließlich Schalung herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bauteil = Ausgleichschicht zwischen Fundament und Rahmenelementen zur Vermeidung von Punktlasten Einbaudicke= 5 cm.	2 m3	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
5	<b>Betonsockel für Grundrohr herstellen, C20/25</b> Grundrohrsockel aus Beton mit Gefälle einschließlich erforderlicher Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Breite = 0,20 m Höhe = 0,70 m Beton = C20/25, Expositionsklasse X0.	2 m3	EP.....	GP .....
6	<b>Schutz- und Gefällebeton herstellen</b> Schutz- und Gefällebeton C25/30 XC1, XF1, WF mit Mattenbewehrung Q 188A herstellen, Stärke 5 - 20 cm, Bewehrung wird gesondert vergütet, einschließlich erforderlicher Schalung, inklusive Herstellung Gefälle nach Ausführungsplanung sowie Betonnachbehandlung und Schutz vor Austrocknen und schnellem Abfluss der Hydratationswärme (Abkühlen)	3 m3	EP.....	GP .....
7	<b>Betonstahl in Schutzschicht einbauen</b> Bewehrungsmatte Q188 als konstruktive Bewehrung schneiden, biegen und verlegen Bauteil = Schutzbeton Rahmendurchlass Stahldurchmesser = 6 mm Betonstahlsorte BSt 500 S.	0,1 t	EP.....	GP .....
8	<b>Messbolzen für Lage- und Höhenmessung einbauen</b> Material = Messing, Schaftdurchmesser 10 bis 20 mm, Schaftlänge über 80 bis 120 mm, Bolzen in Bohrungen horizontal einsetzen, einschließlich Bohrungen herstellen und mit Mörtel verfüllen,	4 St	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 07</b>				
		<b>Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten, Netto:</b> .....		
<b>08 Bereich Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte</b>				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
08	Bereich	Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>Hinweistext:</b> <u>Hinweistext:</u> Die verwendeten Stahlbetonelemente haben der ZTV-W (Wasserbauwerke) Leistungsbereich 219 (Mindestbetondeckung min c = 5 cm) zu entsprechen! Sämtliche Teile sind aus Beton C 35/45, XC4, XD3, XF3, XA2, WF mit hohem Wassereindringwiderstand herzustellen Grund: betonangreifendes Grundwasser				
1	<b>Stahlbetonrahmenelement 140x100x100 cm i.L.</b> Wandstärke dW=dB=dD=25 cm, Außenmaße B/H=190/150 cm aus Stahlbeton C 35/45 nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2/4, Expositionsklassen XC4, XF3, XA2, bemessen und bewehrt nach DIN EN 1991/EC2, mit Vouten in allen 4 Ecken, Betonstahl BSt 500, Bauteillängen 5 x 300 cm, Gewicht jeweils 11,7 t  <u>System:</u> RAB Röser Anlagenbau GmbH Dresdener Straße 86a 02625 Bautzen  oder gleichwertig  Abdichtung mit elastischer Elastomerdichtung nach DIN4060 mit DiBt-Zulassung Z-14.4-599 und Verspannung der Elemente mit Spannschlössern zur Abdichtung und Aufnahme von Querkraften, ausgelegt für eine Verkehrslast SLW 60 gemäß DIN 1072.			
		11 m	EP.....	GP .....
2	<b>Zulage Aufkantungen Stirnseite</b> Wandstärke dW=25 cm, aus Stahlbeton C 35/45 nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2/4, Expositionsklassen XC4, XF3, XA2, bemessen und bewehrt nach DIN EN 1991/EC2, Betonstahl BSt 500, ausgelegt für eine Verkehrslast SLW 60 gemäß DIN 1072. Bauteilabmessungen: oben: H = 40 cm, L = 3,0 m an den Stirnseiten jeweils rechts und links: B = 55 cm, H = 1,50 m			
		2 St	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
08	Bereich	Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
3	<b>Zulage Jahreszahl-Matrize</b> Jahreszahl-Matrize nach RIZ "Jahr 2025 einbauen,	1 St	EP.....	GP .....
4	<b>Werkszeichnung zur Fertigungsfreigabe</b> Werkszeichnung zur Fertigungsfreigabe erstellen und vom AG und der Bauüberwachung freigeben lassen.	1 St	EP.....	GP .....
5	<b>Montage der Rahmenelemente</b> Montage der Fertigteile mit eigener Versetzkolonne und selbst gestelltem Versetzmaterail mit eigenem, maximal 140 t Autokran, maximaler Abstand Achse Einbaustelle-Achse Drehkranz 12,0 m, schwerstes Einzelteil ca. 15,3 t, einschließlich Zusammenziehen und Verspannen sowie Verschließen der Montageanker und der Stoßfuge von außen mit Zementmörtel.	1 Psch		GP .....
<b>Summe Bereich 08</b>				
		<b>Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte, Netto:</b> .....		
<b>09 Bereich Entwässerung, Abdichtung</b>				
1	<b>Grundrohr für Dränschicht verlegen</b> Grundrohr aus teilporösem Beton liefern, außen quadratisch, Innendurchmesser 100 mm, für Dränschicht mit Anschluss an Entwässerungsleitung nach Unterlagen des AG mit Gefälle verlegen. einschließlich Sockel mit Gefälle aus Beton, Druckfestigkeitsklasse C 20/25 herstellen, einschließlich Einbau von zwei passenden Formstücken für Übergang auf KG-Rohrleitung Auslauf in den Mühlgraben	21 m	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
09	Bereich	Entwässerung, Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
2	<b>Grundrohrauslauf in Mühlgraben</b> Grundrohrauslauf in Mühlgraben herstellen, bestehend aus: Anschluss an Grundrohr mit Edelstahlrohr DN 100 ca. 1,50 m, Spitzende als Froschklappe mit außenliegender Klappe in Edelstahl V4A, Befestigung mit CE Verbindern oder gleichwertig,	2 St	EP.....	GP .....
3	<b>Dichtungsschicht Bitumenschweißbahn herstellen</b> Dichtungsschicht aus einer einlagigen Bitumen-Schweißbahn gemäß ZTV-ING, Teil 7-2, RiZ-ING Dicht 3 nach Unterlagen des AG herstellen, einschließlich Grundierung mit geeignetem Kaltanstrich, Dichtungsschicht an bestehende Abdichtungen, Konstruktionen, Durchdringungskörper und sonstige Einbauten anschließen, Anschlussflächen sind vorzubereiten. Das Einbauen von Verstärkungstreifen und Schutzlage wird gesondert vergütet. Bauteil = Rahmen mit unterschiedlich geeigneten Flächen.	76 m2	EP.....	GP .....
4	<b>Verstärkungstreifen an Stößen einbauen</b> Verstärkungstreifen nach Unterlagen des AG einbauen und ggf. an Konstruktionen und Durchdringungskörper anschließen. Einbau = über Fertigteilfugen Stoff = edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahn. Breite mind. 50 cm.	20 m	EP.....	GP .....
5	<b>RW-Leitung aus Kanalrohr PP, DN 150</b> Glatte Vollwand-Kanalrohre mit angeformter Steckmuffe aus Polypropylen, hochabriebfest, halogen- und bleifrei, mit werkseitig eingelegter Lippendichtung Ringsteifigkeitsklasse: SN 10 nach DIN EN ISO 9969, ohne Zusatz von Füllstoffen, DN 150, höhen- und fluchtgerecht sowie frostsicher mit Gefälle nach Plan in Gräben fachgerecht nach EN DIN 1610 und Verlegerichtlinien verlegen. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind während der Bauzeit dicht zu verahren. (Produkt: POLO ECO plus oder gleichwertig). inklusive aller Formstücke (Bögen, Abzweige, Überschiebmuffen), Dichtungen, notwendige Reduzierungen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
09	Bereich	Entwässerung, Abdichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>sowie Anschluss an Schacht und Rohrleitung Los Straßenbau herstellen, Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 herstellen</p> <p>inklusive aller notwendigen Trennschnitte,</p>	3 m	EP.....	GP .....
Summe Bereich 09		Entwässerung, Abdichtung, Netto: .....		
10 Bereich Straßenbau				
01 Verkehrswege				
1	<p><b>paralleler Rückschnitt in Bestandsasphalt</b> paralleler Rückschnitt nach ZTV-A-StB12 in Bestandsasphalt vor Asphalteinbau, Asphalt manuell ausbauen und fachgerecht entsorgen</p>	15 m	EP.....	GP .....
2	<p><b>bituminöses Fugenband einbauen</b> bituminöses, elastisches und anschmelzbares Fugenband im Anschlussbereich Bestandsasphalt nach ZTV Fug-StB und Technischen Produktdatenblatt einbauen, Untergrund muss trocken, sauber, frostfrei und frei von trennenden Substanzen sein - Untergrund entsprechend herstellen, vor Einbau Fugenflanken mit zugelassenen Haftgrund einstreichen, Produkt: Bornit-Fugenband und Bornit Haftgrund oder gleichwertig,</p>	15 m	EP.....	GP .....
3	<p><b>Gussasphaltschutzschicht herstellen</b> Gussasphaltschutzschicht MA 11 nach ZTV Asphalt-StB, 3,5 cm dick herstellen, inklusive notwendiger Grundierung</p>	15 m2	EP.....	GP .....
4	<p><b>Fahrbahnübergang aus Asphalt,</b> Fahrbahnübergang aus Asphalt, welcher nach ZTV-ING Teil 8 Abschnitt 2, Bild 8.2.5 Übergang aus Asphalt entspricht, einbauen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
10	Bereich	Straßenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	parallel zu den Muldenflanken ein verzinkter Lochblechwinkel befestigen, über dem verzinkten Abdeckblech eine Trennlage zur Vermeidung der Anhaftung der darüberliegenden Muldenfüllung einlegen, inklusive aller zur Herstellung benötigten Leistungen und Materialien	2 St	EP.....	GP .....
5	<b>Fugenanschluss herstellen</b> Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen, Randfuge vor Borden nach DICHT 9, in der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = ca. 70 mm - 80 mm Fugenspaltbreite = 20 mm Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel nach ZTV Fug-StB  Bei befahrbaren Fugen ist die Fugenmasse so einzubringen, dass Reifenkontakt mit der Fugenmasse vermieden wird.	4 m	EP.....	GP .....
Summe 01		Verkehrswege, Netto: .....		
02	provisorischer Fußweg			
1	<b>Vlies GRK 3 für provisorischen Fußweg</b> Geotextil GRK 3 als Trennschicht für provisorischen und temporären Fußweg verlegen. Überlappung mind.0,5 m, Abgerechnet wird die abgewickelte Fläche des Geotextils nach Aufmaß ohne Überlappung. einschließlich bei Rückbau des Fußweges das Geotextil auszubauen und fachgerecht zu entsorgen,	35 m2	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
10	Bereich	Straßenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
2	<b>Frostschuttschicht FSS 0/45</b> Frostschuttschicht FSS 0/45 nach ZTV SoB-StB liefern und einbauen mit verdichten für:  - provisorischen u. temporären Fußweg in einer Stärke von ca. 25 cm, Abrechnung nach Auftragsprofil	8 m3	EP.....	GP .....
3	<b>Brechsand 0/2 für provisorischen Fußweg</b> Oberflächenschluss auf FSS 0/45 mit Brechsand 0/2 des provisorischen und temporären Fußweges herstellen, Stärke ca. 2 cm	1 m3	EP.....	GP .....
<b>Summe 02</b>		<b>provisorischer Fußweg, Netto:</b> .....		
<b>Summe Bereich 10</b>		<b>Straßenbau, Netto:</b> .....		
		zzgl. MwSt. (19,0 %): .....		
		<b>Gesamtsumme, Brutto:</b> .....		
<b>11 Bereich Wasserbauarbeiten</b>				
<b>Vorbemerkungen:</b> Die Gerätefestlegung zum Einbringen der Rammpfähle hat nach den allgemeinen Regeln der Technik in Abhängigkeit der Bodenverhältnisse, der Rammgutlänge und des Gewichtes des Rammgutes zu erfolgen. Es dürfen nur maschinelle Pfahlrammen eingesetzt werden die leistungsstark sind und mit einem variablen statischen Moment ausgerüstet sind (kein Einschlagen mit Bagger) Zum Einbringen der Rammpfähle ist auf dem Pfahlkopf eine geeignete Rammhaube gegen Splitterbruch einzusetzen. Es dürfen keine Schäden an den Bauwerken und Anlagen innerorts entstehen. wie Anschlussbereiche, Leitungen u. dgl.)  Für die Ausführung von Verdichtungsarbeiten sind erschütterungsarme Verfahren bzw. Geräte einzusetzen.				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
11	Bereich	Wasserbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
1	<p><b>Steinschüttung als Böschungs- und Fußsicherung</b></p> <p>nach DIN EN 13383 liefern, einbauen und abgleichen Material = Wasserbausteine CP 63/180 (gebrochener einheimischer Naturgestein) Steindichte = 2,65 t/m³ Einbauort 1 = Gewässersohle, Breite ca. 0,80 m Einbauort 2 = Böschung, Breite ca. je 0,70 m mit Böschungsneigung 1:1,5 Einbaudicke = 30 cm Materialgüte und technische Lieferbedingungen nach TWL 2003 mit gültigen Prüfbericht u. Eignungsnachweis Steinschüttung mechanisch verdichten, lose Steine per Hand verzwicken, Ausführung in trockener Baugrube. Erdarbeiten werden separat vergütet,</p>	10 m3	EP.....	GP .....
2	<p><b>Rammpfahlreihe aus Einzelpfählen,</b></p> <p>einreihig, lückenlos, profilgerecht, senkrecht zur Gewässersohle als Kolksschutz einbringen, entsprechend Planzeichnungen und Vorbemerkungen, Einbringungsort: am Ende Sohl- u. Böschungsangleichung Material: Rammpfähle aus Eichenholz, einseitig gespitzt und geschält, Güteklasse II nach DIN 4074 Durchmesser: 15 cm, bzw. Querschnitt 15 x 15 cm Pfahllänge: mind. 1,0 m Einbindetiefe: mind. 0,75 m Bautechnologisch bedingte Mehrlängen für eventuellen Rückschnitt nach dem Rammen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p>	4 m	EP.....	GP .....
Summe Bereich 11		Wasserbauarbeiten, Netto: .....		
12 Bereich Landschaftsbauarbeiten				
1	<p><b>Oberboden liefern und andecken, d=20-30 cm</b></p> <p>Oberboden liefern und profilgerecht andecken, auf ebenen Flächen, auf Böschungen mit Neigung bis 1:1,5 und Fahrbahnrandbereichen. Der Oberboden darf keine Fremdstoffe und Teile von ausdauernden Pflanzen (Wurzeln oder Rhizome von Dauerunkräutern wie Quecke, Giersch u.ä. oder von Neophyten) enthalten. Andeckung auf Seitenstreifen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
12	Bereich	Landschaftsbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Dicke der Andeckung = 20 cm, obere 5 cm der zu begrünenden Flächen sind mit frischem Oberboden abzustreuen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	5 m3	EP.....	GP .....
2	<b>Rasensaat herstellen</b>  Rasensaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten. Fläche = Böschungen, Trennstreifen und Mulden. Feinplanum feinkrümelig lockern. Saatgutmenge 20 g/m2. Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen-Standard ohne Kräuter.	12 m2	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 12</b>		<b>Landschaftsbauarbeiten, Netto: .....</b>		
<b>13 Bereich Schlosserarbeiten</b>				
1	<b>Füllstabsgeländer nach GEL4 Oberstrom</b> Stahl-Füllstabgeländer GEL 4/9/10/14 mit Fußleiste liefern und aufbauen. Geländerabschluss nach Gel 19. Pfosten, Handlauf und Fußleiste bestehen aus Hohlprofil mit kreisförmigen oder quadratischen Querschnitt, Mindestprofilabmessungen gemäß Richtzeichnung Gel 4, Verankerung Fußplatte nach Richtzeichnung Gel 14, Korrosionsschutz für alle Stahlbauteile nach ZTV-ING, Teil 4, Abschnitt 3 bzw. ZTV-KOR- Stahlbauten nach Tabelle A2, Bauteil 3.1 Nr. 1, einschl. sämtlicher Verbindungen, Befestigungsmittel, Verankerungen Geländerhöhe: 1,3 m Geländerfarbe RAL 7021 (basaltgrau) nach Gestaltungskonzept Geländerlänge: 3,0 m	3 m	EP.....	GP .....
2	<b>Holmgeländer nach GEL4 Unterstrom</b> Stahlgeländer GEL 4/9/10/14 abgewinkelt, mit Fußleiste liefern und aufbauen. Geländerabschluss nach Gel 19 Pfosten, Handlauf und Fußleiste bestehen aus Hohlprofil mit kreisförmigen oder quadratischen Querschnitt,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
13	Bereich	Schlosserarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Mindestprofilabmessungen gemäß Richtzeichnung Gel 4, Verankerung Fußplatte nach Richtzeichnung Gel 14, Korrosionsschutz für alle Stahlbauteile nach ZTV-ING, Teil 4, Abschnitt 3 bzw. ZTV-KOR- Stahlbauten nach Tabelle A2, Bauteil 3.1 Nr. 1, einschl. sämtlicher Verbindungen, Befestigungsmittel, Verankerungen Geländerhöhe: 1,0 m Geländerfarbe RAL 7021 (basaltgrau) Geländerlänge: 3,0 m</p>	3 m	EP.....	GP .....
Summe Bereich 13		Schlosserarbeiten, Netto: .....		
14 Bereich Prüfung, Dokumentation, Nachweise				
1	<p><b>Asphaltuntersuchung nach RuVA StB</b> Entnahme von Asphaltproben auf Anforderung des AG beim Asphaltabbruch, Chemische Analyse: PAK nach EPA [mg/kg], Benzo(a)pyren [mg/kg], Phenolindex [µg/l] einschließlich aller Leistungen zur Probenahme, Probenaufbereitung, Verpacken und Versand zu einem akkreditiertes Umweltlabor, inklusive Protokoll und Auswertung</p>	1 St	EP.....	GP .....
2	<p><b>Abnahme Gründungssohle</b> Abnahme Gründungssohle durch Baugrundsachverständigen, mit Auswertung, inklusive An- und Abfahrt</p>	2 St	EP.....	GP .....
3	<p><b>Verdichtungsnachweis - Plattendruckversuch</b> Nach Angabe des AG Bodenverdichtung des Planums, sowie im Auffüllungsbereich der Straße (OK Frostschuttschicht) nachweisen mittels Plattendruckversuch nach DIN 18134-300 und protokollarisch festhalten. Nachzuweisende Verformungsmodule nach Angaben aus den Regelquerschnitten sowie Aussagen des AG. Die Prüfpunkte legt der AG fest.</p>	2 St	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
4	<b>Verdichtungsnachweis Bauwerkshinterfüllung</b> Proctorversuch nach DIN 18127-P100Y/P150Y und Dichtebestimmung nach DIN 18125-F 64	2 St	EP.....	GP .....
5	<b>Gegengewicht für Kontrollprüfung bereitstellen</b> Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) bei Kontrollprüfungen für Plattendruckversuch nach DIN 18134 bereitstellen	2 St	EP.....	GP .....
6	<b>Betonprüfung</b> 1 Prüfsérie bestehend aus 3 Probekörper für Kontrollprüfung aus Beton herstellen und nach Lagerung im Baubereich dem AG übergeben. Abmessung = 15 x 15 x 15 cm. Lagerungsdauer auf der Baustelle 21 Tage. Probekörper an für erforderliche Prüfungen zugelassenes Prüfinstitut übergeben. Erforderliche Betondruck- festigkeitsprüfung nach DIN 1045-3 veranlassen. Erforderlichen Schriftverkehr führen. Alle entstehenden Gebühren, Fahrtkosten und schriftliche Auswertung der Prüfergebnisse sind einzurechnen. Gewähltes Prüfinstitut ist mit Angebotsabgabe zu benennen. Prüfergebnis dem AG vorlegen und mit AG abstimmen. Bautei: 1 x Betonfundament für Rahmendurchlass	1 St	EP.....	GP .....
7	<b>Überwachung Betoneinbau Überwachungskl. 2</b> Fremdüberwachung des Betoneinbaues für die gesamten Beton- und Stahlbetonarbeiten, einschl. möglicher Stahlbetonarbeiten in anderen Leistungstiteln Überwachungsklasse 2 nach DIN 1045-3 entsprechend verwendeter Betone und Expositionsclassen. Überwachung sämtlicher Betonarbeiten durch eine anerkannte und zugelassene Überwachungsstelle (Prüfstelle) parallel zur selbstverantwortlichen Eigenüberwachung.  Überwachungsstelle / Prüfstelle  ..... (Bietereintragung)			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	<b>K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>		
02	Titel	Durchlass 02		
14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Die Durchführung und Dokumentation erfolgt nach Anhang ND der DIN 1045-3. Die Unterlagen sind baubegleitend regelmäßig informativ</p> <p>der Bauleitung und abschließend vor Abnahme in 3-facher</p> <p>Ausfertigung der BL/AG zu übergeben. Die Position deckt sämtliche Aufwendungen über den gesamten vertraglichen Leistungsumfang ab.</p>			
		<b>1 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>8</b>	<p><b>Bauwerksbuch</b></p> <p>Bauwerksdaten erfassen, Bauwerksbücher nach DIN 1076 für die in der Gesamtleistung realisierten Bauwerke erstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauwerksdaten mit Erfassungsprogramm auf der Datenbasis der ASB-ING erfassen.</li> <li>- vorhandene digitalisierte Bilder (Auflösung mind. 1062*1534 Pixel, 16 Farben), Pläne und Dokumente mit erfassen</li> <li>- Ausdruck des Bauwerksbuches aus den erfassten Daten</li> <li>- Übergabe an den bauüberwachenden Ingenieur</li> <li>- Übergabe der Daten an den AG in dem Übergabeformat der ASB-ING (DXF-Datei) und PDF-Format auf PC-kompatiblen, mit dem AG abgestimmten Datenträger</li> </ul>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>9</b>	<p><b>Bestandsunterlagen</b></p> <p>Bestandsunterlagen gemäß der ZTV-ING (Lage- und Höhenplan) im Landeskoordinatensystem RD 83, mit Eintrag der Flurstücksgrenzen) sowie Rohrleitungen einschließlich exakter lage- und höhenmäßiger Einmessung (DHHN 92) durch ein zugelassenes Vermessungsbüro nach Abschluss der Baumaßnahme, nach Regelplan.</p> <p>Die Ausläufe einschließlich Rohrleitung mit Materialart, Gefälle und der Koordinaten sind darzustellen.</p> <p>Die einschlägigen Vorschriften (z.B. RAS-Verm, RAS-Ew, ZTV-Verm usw.) sind zu beachten.</p> <p>Die Bestandsunterlagen müssen den IST-Zustand des Durchlasses nach Baufertigstellung zur Information enthalten.</p> <p>Weiterhin einzutragen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- alle angetroffenen Leitungen (auch stillgelegte) die weiterhin Bestand haben und</li> <li>- alle im Zuge der Baumaßnahme neu verlegten und vorhandenen Kabel (Telekom) und Leitungen (Gas- und</li> </ul>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			

# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	<b>K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>		
02	Titel	Durchlass 02		
14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Trinkwasserleitung) sowie Elektroleitungen			Übertrag: .....
	Bestandsunterlagen erstellen und dem AG als Papierabzug auf DIN A4 gefaltet u. zusätzlich als DXF / DWG-Datei u. im PDF/A-Format übergeben. Alle Ausführungspläne sind entsprechend der tatsächlichen Bauausführung zu berichtigen. Die Übereinstimmung mit der Ausführung ist vom Auftragnehmer auf den berichtigten Ausführungsplänen zu bescheinigen. Lieferung 3-fach (Papierformat). Lieferung auf CD-ROM oder DVD oder USB-Stick. Die ergänzenden Unterlagen nach ZTV-ING (wie Zeichnungsverzeichnisse, Stahllisten, Vermessungsprotokolle usw.) sind 1-fach als Papierexemplar zu liefern.			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
11	<b>Fotos über wesentlichen Bauablauf</b> und nach Fertigstellung des Bauwerkes (auch Dritter) herstellen und auf mit dem AG abgestimmtem Datenträger (CD oder DVD) liefern. Lieferung auf CD (nicht abgeschlossen) incl. Indexprint. Alle Auflösungen mind. 600px x 400px. 16 K Farben Farbtiefe mind.24 Bits per Pixel mit Digitalkamera oder Scanner herstellen. Mindestens 100 bis maximal 200 Bilder. Datenbank zur Photo-CD erstellen mit - Bezeichnung des Bildes auf der CD - Bauwerks-Nummer - Beschreibung Bildinhaltes (max. 255 Zeichen, kein Semikolon: Ortsangaben entsprechend Ri- EBW- Prüf) Datum der Aufnahme (Format tt.mm.jjjj)			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
12	<b>Zusammenstellung Bestandsdokumentation</b> in Papierform in 5-facher Ausfertigung in ein DIN A4 Ringordner anfertigen und 1-fach auf CD ROM oder USB-Stick im DXF- und PDF/A-Format an den AG liefern.  bestehend aus: - Bautagebuch, Lieferscheine, Entsorgungsnachweise, Eignungsnachweise - Protokolle der Materialprüfergebnisse/ Techn. Merkblätter - Prüfprotokolle mit Auswertung - Schriftwechsel, Zustimmungen - Aufmaßunterlagen (Abmessungen der Gründungen, Befestigungen, Auffüllungen, Sohlhöhen u. ä.) - Beweissicherung, Fotodokumentation 10 x 15 cm  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
02	Titel	Durchlass 02		
14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- schriftliche Erklärung des AN über das projektgerechte Bauen und den Einsatz der vorgegebenen Materialien,</li> <li>- Benachrichtigung und Abstimmung mit den Eigentümern/ Pächtern der Flächen, insbesondere der für die Zuwegung genutzten Flächen; Nachweis mit Protokoll</li> <li>- Abnahmeprotokolle</li> <li>- Zeichnungen, Stücklisten</li> <li>- Angaben zum Korrosionsschutz, Werkstoffatteste</li> </ul> <p>die aufgeführten Punkte werden entsprechend LV separat vergütet</p>			Übertrag: .....
		1 Psch		GP .....
13	<b>Freistellungserklärung</b> Nach Abschluss der Arbeiten ist die schriftliche Zustimmung der von den Bauarbeiten betroffenen Grundstücks- und sonstigen Eigentümern einschließlich der Eigentümer der Wohngrundstücke (Grundstücke Uhyster Straße 19 und 21 sowie Mühlendamm 19) über die ordnungsgemäße Angleichung der Grundstückszugänge bzw. -zufahrten sowie die Freistellung von Ansprüchen gegenüber dem AG einzuholen und dem AG zu übergeben. Abrechnung erfolgt pro Flurstück.	3 St	EP.....	GP .....
14	<b>Deklarationsanalyse gemäß LAGA-Richtlinie</b> Analyse von Abbruchmaterial hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß LAGA-Richtlinie Mindestuntersuchungsprogramm nach Tabelle II. 1.2-1, Probenahme sowie Ausführung der Analytik (LAGA) durch ein akkreditiertes Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung	2 Stk	EP.....	GP .....
15	<b>Deklarationsanalyse gemäß DepV bei &gt;Z2 nach LAGA</b> Analyse von Abbruchgut hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß DepV durch ein akkreditiertes			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

**K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)**

01	LV	<b>K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>		
02	Titel	Durchlass 02		
14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung</p> <p>Diese Untersuchung wird nur ausgeführt bei Überschreitung Z2 nach LAGA.</p>	1 Stk	EP.....	GP .....
16	<p><b>Deklarationsanalyse gemäß Ersatzbaustoffverordnung</b></p> <p>Analyse von Abbruchgut hinsichtlich der Schadstoffbelastung, Untersuchung einer Mischprobe (mind. 4 Teilproben) auf Schadstoffe im Feststoff und im Eluat gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz durch ein akkreditiertes Prüfinstitut, einschließlich Prüfbericht und Auswertung</p>	1 Stk	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 14</b>		<b>Prüfung, Dokumentation, Nachweise, Netto: .....</b>		
<b>Summe Titel 02</b>		<p><b>Durchlass 02, Netto: .....</b></p> <p>zzgl. MwSt. (19,0 %): .....</p> <p><b>Gesamtsumme, Brutto: .....</b></p>		

# LV-Zusammenfassung

K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>01.01</b>	<b>Titel</b>	<b>Brücke</b>	6	.....
01.01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	6	.....
01.01.02	Bereich	Baufeldberäumung	12	.....
01.01.03	Bereich	Medienleitungen sichern oder umverlegen	13	.....
01.01.04	Bereich	Abbrucharbeiten	14	.....
01.01.05	Bereich	Erdarbeiten	18	.....
01.01.06	Bereich	Unterfangung nach DIN 4123 Nebengebäude Flurstück 1...	23	.....
01.01.07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten	27	.....
01.01.08	Bereich	Winkelstützwand und Palisaden	34	.....
01.01.09	Bereich	Straßenbau	36	.....
01.01.09.01		Verkehrswege	36	.....
01.01.09.02		provisorischer Fußweg	37	.....
01.01.10	Bereich	Landschaftsbauarbeiten	38	.....
01.01.11	Bereich	Entwässerung und Abdichtung	39	.....
01.01.12	Bereich	Schlosserarbeiten	43	.....
01.01.13	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise	44	.....
<b>01.02</b>	<b>Titel</b>	<b>Durchlass 02</b>	50	.....
01.02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	50	.....
01.02.02	Bereich	Baufeldfreimachung	54	.....
01.02.03	Bereich	Medienleitungen sichern oder umverlegen	55	.....
01.02.04	Bereich	Wasserhaltung	56	.....
01.02.05	Bereich	Abbrucharbeiten	60	.....
01.02.06	Bereich	Erdarbeiten, Rückverfüllung	61	.....
01.02.07	Bereich	Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten	66	.....
01.02.08	Bereich	Rahmendurchlass 140x100 cm in Lichte	69	.....
01.02.09	Bereich	Entwässerung, Abdichtung	70	.....
01.02.10	Bereich	Straßenbau	72	.....
01.02.10.01		Verkehrswege	72	.....

## LV-Zusammenfassung

**K7269 Ausbau Wölkau Ing.-Bauwerke Los 3\_10.03.25 (2025-03-01)**

01	LV	K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01.02.10.02		provisorischer Fußweg	73	.....
01.02.11	Bereich	Wasserbauarbeiten	74	.....
01.02.12	Bereich	Landschaftsbauarbeiten	75	.....
01.02.13	Bereich	Schlosserarbeiten	76	.....
01.02.14	Bereich	Prüfung, Dokumentation, Nachweise	77	.....
<b>Summe LV 01 K7269 Ausbau Wölkau-Stacha Ing.-Bauwerke Los 3</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
.....			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				